

LANDSCHAFT BAUEN & GESTALTEN



6 | 2023 | 56. Jahrgang
Juni 2023



Im Gespräch mit der Politik

BGL beim Parteitag
der FDP in Berlin

Seite 6

„Ein Muss für GaLaBau-Betriebe“

Digitales Normenportal

Seite 11

Grün ist zentrales Element

Wershofen Gartenbau:
Wiederaufbau im Ahrtal

Seite 19

„Fachkräftemangel?
Merken wir nicht.“

Seite 14

Hochspannung für Ihren Alltag!

**15 %
Nachlass**



**Entdecken Sie die
elektrisierenden Aktions-
angebote von Renault.**

Jetzt mit zusätzlichem BAMAKA Nachlass!
Beim **Renault Mégane E-TECH 100 % elektrisch**
sparen Sie derzeit **insgesamt 15 %!**

Weitere Modelle mit Aktionsnachlass sind
die Full-Hybrid Varianten des
Renault Arkana, Austral und Captur.



Noch kein BAMAKA Kunde?
Jetzt kostenlos registrieren

Inhalt 6 | 2023

Aktuell

- 4 Stabile Auftragssituation, weniger Erträge
- 5 BGL und DStGB im Austausch über Stadtgrün-Förderung
- 6 Landschaftsgärtner*innen im Gespräch mit der Politik
- 8 USA-Stipendien an junge Berufstätige zu vergeben
- 9 Landschaftsarchitektur-Preis an „Neue Ufer Überlingen“
- 9 „Gärten des Jahres“: Noch bis zum 5. Juli 2023 bewerben!
- 10 „Willkommen am Wasser“: BUGA 2029
- 11 „Ein Muss für GaLaBau-Betriebe“: GaLaBau-Normenportal
- 12 Dessau-Roßlau bewirbt sich um BUGA 2035

Thema des Monats

- 13 BGL-Karriereportal: So gewinnen Sie Fachkräfte!
- 14 Top-Ausbilder im hohen Norden

Einblicke

- 19 Wiederaufbau Bad Neuenahr-Ahrweiler:
Grün ist zentrales Element

Aus den Landesverbänden

- 23 Hamburg: Neue Meister*innen
- 24 BaWü: Schaugärten leben wieder auf
- 25 BaWü: Gewinner der Verlosungsaktion
- 25 BaWü: Beauftragter für nachhaltiges Wirtschaften
- 26 Hessen-Thüringen: „Freude an der Natur vermitteln“
- 27 NRW: Zeitreise zwischen Altstadt und Schloss Corvey
- 28 NRW: Ernst-Schröder-Medaille an André Kuper verliehen
- 29 Bayern: Staatsehrenpreise für Top-Ausbildungsbetriebe
- 30 Berufswettbewerbe auf Landesebene

Unternehmen & Produkte

- 32 Maschinen und Geräte für den GaLaBau

Marketing

- 35 Coole Arbeitskleidung für heiße Tage
- 28 Buchtipps
- 29 Impressum

Diese Ausgabe enthält einen Beihefter der Boma GmbH sowie Beilagen der Deitmer Maschinenbau & Handel GmbH, der Forum Verlag Herkert GmbH, der ICL Deutschland Vertriebs GmbH und der Heinrich Glaeser Nachf. GmbH. Wir bitten um freundliche Beachtung.



Titelfoto: Martin Rottkolber/BGL

Titelthema

► 14

Top-Ausbilder im hohen Norden

Das Unternehmen Garten- und Landschaftsbau Kreye im niedersächsischen Ganderkesee trägt das Gütesiegel „Top-Ausbildungsbetrieb“. Denn Unternehmensgründer und Chef Volker Krewe weiß, wie wichtig gute und motivierte Mitarbeiter*innen sind. Deshalb investiert er viel in die Werbung und Ausbildung neuer Fachkräfte.

► 6

Im Gespräch mit der Politik

Die BGL-Vizepräsidenten Paul Saum und Thomas Banzhaf nutzten den diesjährigen 74. FDP-Parteitag vom 21. bis 23. April in Berlin, um über ökologisch relevante Themen mit führenden Vertreter*innen der Partei zu sprechen.



Foto: BGL

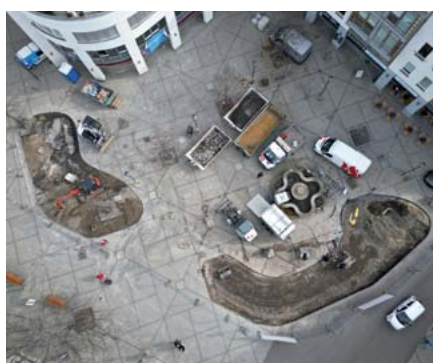


Foto: Wershofen Gartenbau

► 19

Wiederaufbau im Ahrtal

Michael Wershofen, Junior-Chef des gleichnamigen GaLaBau-Betriebs, steckte ab Tag 1 nach der Flutkatastrophe im Ahrtal alle Energien in den Wiederaufbau. Mehr noch: Wershofen engagiert sich auch beim Thema Stadtgrün in seiner Heimatstadt.

► 35

Coole Arbeitskleidung für heiße Tage

T-Shirts und Shorts – robust und atmungsaktiv

Fotos: GBS



Stabile Auftragsituation, weniger Erträge

Nach drei Jahren Pandemie und über einem Jahr Ukrainekrieg sehen die GaLaBau-Mitgliedsbetriebe mit weniger Zuversicht in die Zukunft als im Frühjahr vor einem Jahr. Materialknappheit bei gleichzeitig steigenden Preisen für Baumaterialien, Pflanzen, Energie und steigender Inflation mindern die Unternehmenserlöse. Das ist das Ergebnis der Frühjahrsumfrage 2023 des Bundesverbandes Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau e. V. (BGL).

Ergebnisse der BGL-Frühjahrsfrage

Mit 589 Unternehmen nahmen 13,5 Prozent der Mitgliedsbetriebe (2022: 400 Betriebe) an der diesjährigen BGL-Frühjahrsfrage



„Wir befinden uns in einer schwierigen gesamtwirtschaftlichen Situation, die leider auch die wirtschaftlichen Entwicklungen im GaLaBau aktuell erkennbar bremst“, so BGL-Präsident Lutze von Wurmb. „Gleichzeitig könnten in den nächsten Jahren mehrere Milliarden Euro Fördergelder in grüne Stadtentwicklung in Deutschland fließen – wenn die Politik nun ihren ambitionierten Ankündigungen auch wirksame Maßnahmen folgen lässt. Dies wäre eine große Chance für die Landschaftsgärtnerinnen und -gärtner.“

Foto: Paul-Philipp Braun/BGL

teil. Sie gibt turnusmäßig Einblick in die Stimmungslage, Auftrags- und Erlössituation der über 4.200 Mitglieder der 12 Landesverbände des Garten-, Landschafts- und Sportplatzbaus in Deutschland, die 60 Prozent des Branchenumsatzes erwirtschaften. Nur noch 68 Prozent von ihnen beurteilen ihre gegenwärtige Geschäftslage mit „gut“ (2022: 80 Prozent), während 29,2 Prozent „befriedigend“ sagen (2022: 18,2 Prozent) und 2,9 Prozent sogar „schlecht“ (2022: 1,6 Prozent). Gleichzeitig sank der Auftragsbestand beim Neubau von 25 Wochen im Vorjahr auf 21 Wochen, bei der Pflege von 19 auf 18 Wochen. Damit ist die Auftragslage jedoch besser als vor der Pandemie (2019 im Herbst: 11 Wochen Pflege und 17 Wochen Neubau).

Sinkende Erträge

Zwar entsprechen für 50 Prozent der Unternehmer*innen die aktuellen Erträge noch ihren Erwartungen (2022: 53 Prozent). Die andere Hälfte bewertet die aktuelle Ertrags- und Gewinnsituation jedoch mit „verbesserungsfähig“ (43,1 Prozent) oder sogar „unbefriedigend“ (6,8 Prozent). Im Frühjahr 2021, ein Jahr vor dem russischen Angriffskrieg auf die Ukraine, sagten beides zusammen nur 30 Prozent.

Stichwort „Preise“: Hier geben die Befragten an, dass sie im Vergleich zum Vorjahr deutlich seltener höhere Preise erzielen – im Einzelnen:

- im Privatgarten: 66,4 Prozent „höher“ (2022: Prozent),

- bei Gewerbe- und Industrieaufträgen: 52 Prozent (2022: 65 Prozent)
- und beim öffentlichen Grün: nur noch 45 Prozent (2022: 62 Prozent).

Branchen-Aussichten und betriebliche Perspektive

Im Vergleich zum Frühjahr 2022 zeigen sich die Betriebe auf die Frage nach den Zukunftsaussichten der Branche skeptischer – sowohl im aktuellen Jahr als auch für die nächsten fünf Jahre: So bewerten nur noch 64,8 Prozent diese mit den Schulnoten 1 und 2 (2022: 77,2 Prozent). Dafür vergeben 9,5 Prozent die Noten 4 bis 6 (2022: 5,8 Prozent).

Bei den kurzfristigen betrieblichen Aussichten für die nächsten sechs Monate gibt es ein besseres Stimmungsbild: Hier erwarten 6,8 Prozent für 2023 günstigere Entwicklungen als 2022 (9,2 Prozent). Gleichzeitig sagen aber sogar 77,3 Prozent „gleichbleibend“ (2022: 70,2 Prozent) und nur 16 Prozent erwarten, dass sich die Geschäfte für ihren Betrieb ungünstiger entwickeln als im Vorjahr (2022: 20,6 Prozent). Beim langfristigen unternehmerischen Blick auf die nächsten fünf Jahre trübt sich das Bild: Hier vergaben noch 53,6 Prozent die Schulnoten 1 und 2 (2022: 58,8 Prozent); 43,8 Prozent benoteten mit 3 oder 4 (2022: 39,3 Prozent) – eine 5 oder 6 vergaben mit 2,6 Prozent ähnlich wenige wie im Vorjahr (2 Prozent).

Anzeige

Besuchen Sie unseren neuen **Webshop!**


Freuen Sie sich auf eine große Produktauswahl mit vielen Informationen und praktischen Tipps unter www.re-natur.de

- > Dachbegrünung
- > Teich & Schwimmteiche
- > Biologischer Pflanzenschutz
- > Erosionsschutz
- > Naturzäune

re-natur GmbH – Charles-Roß-Weg 24
D-24601 Ruhwinkel – www.re-natur.de




BGL und DStGB im Austausch über Stadtgrün-Förderung

 Am 28. April 2023 traf sich der Hauptgeschäftsführer des Bundesverbandes Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau e. V. (BGL), Dr. Guido Glania, mit Dr. Gerd Landsberger, Hauptgeschäftsführer des Deutschen Städte- und Gemeindebundes e. V. (DStGB), in Bonn zu einem Austausch über Städtebauförderung.

Dr. Glania brachte dabei sein Bedauern über die Einstellung des Stadtgrün-Programms zum Ausdruck, wenngleich auch die drei neuen Förderprogramme die grün-blaue Infrastruktur als Zulassungsvoraussetzung verankert haben. Jedoch ist bislang unklar, welcher Anteil der Förderung tatsächlich darauf entfällt. Der DStGB begrüßt zwar, dass die Beantragung der Förderung für die Kommunen einfacher wird, wünscht sich allerdings langfristig eine Aufstockung der Fördersumme auf eine Milliarde Euro statt der bislang festgesetzten 790 Millionen. Auch der BGL fordert seit einiger Zeit die „Grüne Milliarde“ für lebendigere, klimaangepasste Städte. Dabei gilt es, dem Innenstadsterben mit mehr grünen Aufenthaltsräumen entgegenzuwirken, die Lebensqualität



Dr. Guido Glania, BGL (li.), und Dr. Gerd Landsberger, DStGB, trafen sich zum regen Austausch zur Städtebauförderung, zur Neuordnung der Förderprogramme und den damit gemachten Erfahrungen.

Foto: BGL

in den Städten zu steigern und die Städte klimafit zu machen. Im anschließenden Gespräch wurden einige Ideen entwickelt und diskutiert, und man schloss mit der Zusicherung, im regen Austausch zu bleiben.

Anzeige

TRIGENIUS®

Wirtschaftlich. Zuverlässig. Innovativ.



Die neue Dreiseitenkipper Generation: Maximale Performance in jeder Dimension des GaLaBaus



meiller.com/galabau



Vor Ort erleben:
18.-20.06.23



FDP-Parteivorsitzender Christian Lindner auf dem BGL-Stand beim FDP-Bundesparteitag im April. Daneben, von links: BGL-Vizepräsident Paul Saum, BGL-Referent Dr. Michael Henze und Carina Konrad (MdB).
Alle Fotos: BGL



BGL-Vizepräsident Paul Saum mit Alexander Graf Lambsdorff (MdB, stellv. Vorsitzender der FDP-Bundestagsfraktion) und (re.) Manfred Vohrer (ehem. MdB).

Landschaftsgärtner*innen im Gespräch mit der Politik

BGL auf dem FDP-Bundesparteitag in Berlin

Die BGL-Vizepräsidenten Paul Saum und Thomas Banzhaf nutzten den diesjährigen 74. FDP-Parteitag vom 21. bis 23. April in Berlin, um über ökologisch relevante Themen mit führenden Vertreter*innen der Partei zu sprechen.

- Zentrale Inhalte waren
- Weichenstellung für öffentliche und private Investitionen in die klimagerechte grün-blaue Infrastruktur,
 - Förderung von Solargründächern,
 - Umsetzung von Grün- und

Freiflächen für die Gesundheit und die Lebensqualität der Menschen.

„Machen, was wichtig wird.“

Das Motto des diesjährigen FDP-Parteitages: „Nicht den schnellen Applaus suchen. Nicht das tun, was einfach scheint. Machen, was wichtig wird. Für eine freie, moderne, digitale und klimaneutrale Zukunft.“ FDP-Chef Christian Lindner wurde mit 88 Prozent der Stimmen als Parteivorsitzender wiedergewählt.

Der BGL nutzte die aktuellen

Klima- und Nachhaltigkeitsdebatten des FDP-Parteitages, um bei Begegnungen deutlich zu machen, dass urbanes Grün einen bedeutenden Beitrag für eine nachhaltige Stadtentwicklung leisten kann.

Die BGL-Positionen konkret:

- Wirksame Maßnahmen für öffentliche und private Investitionen in eine klimagerechte grün-blaue Infrastruktur einleiten,
- Anreize auch für private Investitionen in die Klimaanpassung mit Grün und Förderung von



Trafen sich in Berlin: Der Bundesminister für Digitales und Verkehr, Volker Wissing (Mitte), mit den BGL-Vizepräsidenten Thomas Banzhaf (li.) und Paul Saum.



Gut besucht war der BGL-Stand auf dem Bundesparteitag der FDP vom 21. bis 23. April 2023.

- Solargründachanlagen schaffen,
- Grün- und Freiflächen für die Gesundheit und die Lebensqualität der Menschen planen, bauen und pflegen,



Vorsitzende des Verteidigungsausschusses und Mitglied des FDP-Bundesvorstandes: Dr. Marie-Agnes Strack-Zimmermann (MdB) mit BGL-Referent Dr. Michael Henze (re.).

- auf EU-Ebene das Gesetz zur Wiederherstellung der Natur (Nature Restoration Law) schnellstmöglich umsetzen,
- Ausschreibungen mittelstandsfreundlich gestalten und die Vergabe von Fach- und Teillosen beibehalten,
- den Bürokratieabbau vorantreiben und in einer effizienteren

- Verwaltung verankern,
- Flexibilisierungen der vom Arbeitszeitgesetz vorgegebenen Ruhe- und Arbeitszeiten ermöglichen.

 **Dr. Michael Henze**

Anzeige

STEIGERN SIE IHRE PRODUKTIVITÄT: MIT BAUMASCHINEN VON TAKEUCHI

Für jedes Projekt die perfekte Unterstützung: Unsere Modelle von 1 bis 16 Tonnen erfüllen auch die höchsten Anforderungen. Ganz egal, ob es sich dabei um wendige Minibagger, robuste Kettenbagger oder belastbare Laderaupen handelt – in Sachen Stabilität, Präzision und Komfort sind wir bis heute unübertroffen.

Wenn es um Baumaschinen geht, lässt Takeuchi einfach keine Wünsche offen. Mehr unter: www.takeuchi.de

TAKEUCHI®



BGL-Vizepräsident Thomas Banzhaf (li.) mit FDP-Generalsekretär Bijan Djir-Sarai (MdB) ...



... und dem Sonderbevollmächtigten der Bundesregierung für Migrationsabkommen, Joachim Stamp.



Minibagger



Kompaktbagger



Kettenbagger



Mobilbagger



Hüllkreisbagger



Hybridbagger



Kettendumper

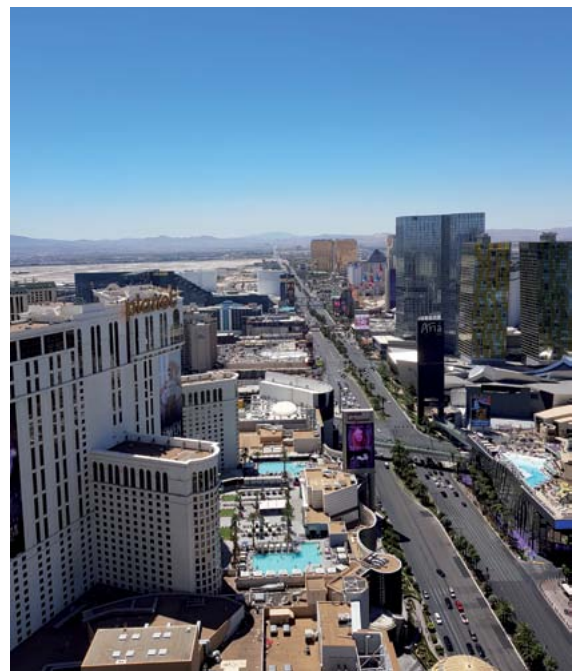


Laderaupen

Einjährige USA-Stipendien an junge Berufstätige zu vergeben

Bereits zum 41. Mal vergibt der Deutsche Bundestag Stipendien für ein Austauschjahr in den USA an Auszubildende und junge Berufstätige über das „Parlamentarische Patenschafts-Programm“ (PPP). Das PPP ist ein gemeinsames Programm des Deutschen Bundestages und des US-Kongresses. Es steht unter der Schirmherrschaft der Bundestagspräsidentin.

Das PPP wurde im Jahr 1983 zum 300. Jahrestag der Einwanderung der ersten deutschen Auswander*innen in die USA ins Leben gerufen. Vor dem Hintergrund der Verbundenheit der beiden Nationen durch ihre Geschichte und gemeinsamen Werte verfolgt das PPP das Ziel, die deutsch-amerikanischen



Das Land der unbegrenzten Möglichkeiten (Las Vegas, Nevada)

Foto: M. Grabowski/BGL

Anzeige

Schaeffer

Besuchen Sie uns:
Stand C-335

demopark

NEU: 1422 SGT

Der brandneue 1422 SGT: Ultrakompakter Schaeffer Geräteträger mit unübertroffener Flexibilität, dank hoher Wendigkeit, kraftvollem Hydrauliksystem und breitem Anbaugeräteprogramm.

Entdecke die neue Dimension der Produktivität!

SCHAEFFER.DE

Beziehungen durch persönliche Kontakte zu verbessern und zu vertiefen.

Noch bis zum 8. September 2023 haben junge Berufstätige und Auszubildende aller Berufe die Möglichkeit, für ein Jahr in den USA zu leben. Dabei besuchen die Teilnehmer*innen ein Studiensemester an einem US-College, absolvieren ein berufsbezogenes Praktikum bei einer US-Firma, engagieren sich ehrenamtlich in einer gemeinnützigen Organisation und repräsentieren als PPP-Juniorbotschafter*in Deutschland in den USA. Die Unterbringung erfolgt innerhalb einer Gastfamilie oder im Studentenwohnheim. Das Programm deckt einen Großteil der Kosten (Visum,

TOEFL-Englischtest, Flüge, Unterbringung, Studiengebühren, Unfall- und Reisekrankenversicherung, u.a.) ab.

Das PPP für junge Berufstätige richtet sich an junge Menschen mit einer abgeschlossenen Berufsausbildung und an Auszubildende im letzten Berufsausbildungsjahr, wobei die Berufsausbildung vor der Ausreise in die USA abgeschlossen sein muss.

Weitere Teilnahmevoraussetzungen sind:

- Erster Wohnsitz und Lebensmittelpunkt in Deutschland. Vertrautheit mit der deutschen Kultur & Sprache, um die Rolle als Juniorbotschafter*in Deutschlands übernehmen zu können. Alle Nationalitäten

(außer US-Staatsbürger*innen) können am PPP teilnehmen. Die deutsche Staatsbürgerschaft ist keine Voraussetzung.

- **Alter:** Das Geburtsdatum muss in den Zeitraum vom 1. August 1999 bis 31. Juli 2008 (einschließlich) fallen. Ein öffentlich geförderter Wehr- oder Freiwilligendienst (FWD, BFD, FSJ, FÖJ o.ä.) erhöht die obere Altersgrenze um die abgeleitete Zeit. Die Zeit des Freiwilligendienstes darf nicht in die Zeit des Auslandsaufenthaltes fallen.
- **Sprachkenntnisse:** Es müssen mindestens drei Schuljahre Englischunterricht nachgewiesen werden.
- **Gesundheitliche Eignung,** den Auslandsaufenthalt erfolgreich zu absolvieren.

- **Interesse an gesellschaftspolitischen Fragestellungen,** an Kultur und Leben in den USA sowie Bereitschaft, sich ehrenamtlich zu engagieren.

Das PPP ist ein inklusives Programm, das Personen aus verschiedenen sozialen und beruflichen Hintergründen zusammenbringt und die Vielfalt in unserer Gesellschaft abbildet.

Der Bewerbungsschluss ist der 8. September 2023. Die Mitteilung über die Teilnahmeentscheidung erfolgt Anfang 2024, der Programmstart ist für August 2024 geplant.

📄 Weitere Informationen zu Teilnahmevoraussetzungen, Bewerbungsverfahren, Kosten, Zielen und Ablauf unter: www.usa-ppp.de.

📄 Autor: Marian Grabowski

Landschaftsarchitektur-Preis geht an „Neue Ufer Überlingen“

🌿 Der Wettbewerb um den Deutschen Landschaftsarchitektur-Preis 2023 ist entschieden. Der Erste Preis geht an „Neue Ufer Überlingen“, Entwurfsverfasser*innen: relais Landschaftsarchitekten Heck Mommsen PartGmbH.

Auszeichnungen gehen an:

- **Kategorie Öffentlicher Raum als Zentrum:** Marktplatz und Lamengarten, Bad Salzdetfurth (POLA Landschaftsarchitekten)
- **Kategorie Wohnumfeld:** Prinz-Eugen-Park, München (liebald + aufermann landschaftsarchitekten und stadtplaner)
- **Kategorie Pflanzenverwendung:** Pflanzen und Blumen, Dag-Hammarskjöld-Platz, Hamburg (POLA Landschaftsarchitekten)
- **Kategorie Junge Landschaftsarchitektur:** Brettspiel, Bochum (SOWATORINI Landschaft)
- **Kategorie Landschafts- und Stadtentwicklung:** Waller Sand, Bremen (A24 Landschaftsarchitektur)
- **Kategorie Historische Anlagen:** Brutalism reloaded. Gustav-Mahler-Treppe, Kassel (LOMA architecture . landscape . urbanism mit Riehl Bauermann + Partner Landschaftsarchitekten)
- **Kategorie Landschaftsarchitektur im Detail:** Hafenumfeld Bad Karlshafen (GTL | Michael Triebswetter Landschaftsarchitekt)
- **Kategorie Grün-blaue Infrastruktur:** Gartenschau Eppingen 2022 (Planorama Landschaftsarchitektur)
- **Kategorie Reifeprüfung – Projekte, 20 Jahre und älter:** Landschaftspark Duisburg-Nord, Duisburg (Prof. em. o.e. Peter Latz, LATZ+PARTNER LandschaftsArchitektur Stadtplanung)

Der Wettbewerb wird unter anderem vom Bundesverband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau e. V. gefördert.

📄 Mehr zu den Ergebnissen des Wettbewerbs auf www.landschaftsarchitektur-heute.de

„Gärten des Jahres“: Noch bis zum 5. Juli 2023 bewerben!

🌿 Der Callwey Verlag lobt zum neunten Mal gemeinsam mit seinen Partnern, darunter der Bundesverband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau e. V. (BGL), den Wettbewerb „Gärten des Jahres“ aus. Gesucht werden die besten von Landschaftsarchitekt*innen und -gärtner*innen gestalteten Privatgärten im deutschsprachigen Raum.

Die Zeitschriften Garten + Landschaft, Mein schöner Garten, Gartenpraxis, Gärten, zoll+, BSLA-Journal, G'plus und das GaLaBau Journal stellen die Siegerprojekte vor. Die 50 besten Gärten werden außerdem in einem umfangreichen Bildband im Callwey Verlag veröffentlicht und in einer Ausstellung präsentiert. Es können mehrere Projekte eingereicht werden. Die Einreichgebühr pro Projekt beträgt 190 Euro. Die Preisverleihung findet am 20. Februar 2024 bei der Baumschule Ebben statt.

Die eingereichten Arbeiten werden von einer unabhängigen Jury beurteilt, darin vertreten ist auch BGL-Vizepräsident Thomas Banzhaf.

📄 www.gaerten-des-jahres.com

Anzeige

Besuchen Sie uns auf der **demopark**, Freigelände E 552

Die Tankrevolution
Der neue CEMO HYBRID-TANK

CEMO
für sicheres Lagern

Leichter

Nachhaltiger

Längere Zulassung

PE-Innentank austauschbar

CEMO PRO mobil hybrid[®]
Mobile Hybrid-Tankstellen
aus Stahl mit Innentank aus PE



CEMO GmbH | www.cemo.de

Das BUGA-Team um Geschäftsführer Sven Stimac präsentiert das vorläufige Leitthema der Bundesgartenschau 2029 auf der Schönburg mit Blick auf Oberwesel.

Alle Fotos: BUGA 2029/Jöckel



„Willkommen am Wasser“ lautet das Leitthema der BUGA 2029

Damit startet die Bundesgartenschau Oberes Mittelrheintal 2029 in die nächste Entwicklungsphase im Welterbe Oberes Mittelrheintal. Als ganzheitliche Erzählung verbindet „Willkommen am Wasser“ die Menschen, das Welterbe-Tal und die BUGA, als übergreifender Arbeitstitel für die Projekte entlang der 67 Rheinkilometer zwischen Bingen/Rüdesheim und Koblenz. Dazu gibt es vier individuelle Unterthemen für die eintrittspflichtigen Schwerpunktbereiche, die 2029 mehrere Tausend Besucher*innen pro Tag empfangen können.

Für die drei Schwerpunktbereiche in Bacharach, Lahnstein und Rüdesheim werden jetzt freiraumplanerische Wettbewerbe ausgelobt. Die Sieger*innen sollen zum Jahresende beziehungsweise im Laufe des ersten Quartals 2024 feststehen. Für die Schwesterstädte St. Goar und St. Goarshausen ist eine Planerwerkstatt vorgesehen, die gemeinsam mit den Kommunen vorbereitet wird. Die BUGA-Beauftragte des Landes Rheinland-Pfalz, Innen-Staatssekretärin Simone Schneider, ist vom Leitthema überzeugt: „Das Wasser des Rheins ist



Blick auf die Stadt Bacharach und die dortigen Rheinanlagen.

das, was unsere ganze Welterbe-Region verbindet – Lebensader und Verkehrsweg. Hier treffen sich die Menschen, hier halten sie sich gerne auf oder bereisen die Region entschleunigt auf dem Fluss. Auf den Höhen bieten die Aussichtspunkte mit Blicken auf das Wasser und über den Rhein hinweg auf Taunus und Hunsrück atemberaubende Attraktionen. Die Bundesgartenschau wird diese eindrucksvolle, vielfältige Region nachhaltig bereichern und gleichzeitig die Wirtschaftskraft in den Bereichen Tourismus und Weinbau stärken.“

Anzeige



Optimas®

Demopark 2023:
 Stand-Nr. 411



viel schaffen statt viel schuffen!

PlanMatic

Ein perfektes Planiergerät, das **vollautomatisch** alle **gängigen Gefälleprofile** erstellbar macht.

- **vorwärts verteilen**
- **rückwärts planieren**
- **durch Anbauteile variabel in der Breite**
- **nur eine Person notwendig**
- **automatische Steuerung wahlweise mit Laser, Ultraschall oder Querreinigungssensor**

Vorführung gewünscht? Termine vereinbaren unter: 04498 92 42-0

[optimas.de](https://www.optimas.de)

„Ein Muss für GaLaBau-Betriebe“: das neue GaLaBau-Normenportal

Sind Sie schon „drin“? Im neuen GaLaBau-Normenportal sind für Verbandsmitglieder exklusiv die wichtigsten rund 180 DIN-Normen für den GaLaBau verfügbar: einfach, überall und jederzeit digital abrufbar. Ab sofort sparen Sie damit Zeit, Geld – und Nerven.

Vorteile

Was haben Sie als Betrieb davon? Deutliche Ersparnis bei Kosten und Arbeitszeit plus größere Sicherheit. Denn mit dem GaLaBau-Normenportal arbeiten Sie und Ihr Team immer auf Basis der aktuellen und (rechts-)sicheren Normen. Mehr noch: Wer schnell abonniert, profitiert vom günstigen Einstiegspreis und spart langfristig auch noch erhebliche Kosten.

Schnell anmelden und viel sparen!

Noch gilt der günstige Einstiegspreis – bis 31. August 2023. Je früher Sie sich anmelden, desto mehr sparen Sie also:

www.galabau.de/normenportal

Ihre Fragen zum GaLaBau-Normenportal beantwortet gern der Kundenservice Beuth Verlag: Telefon: 030 58885700-12, E-Mail: mediaservice@beuth.de

„Das neue GaLaBau-Normenportal ist sicher, zuverlässig, mobil, 24/7 nutzbar und immer aktuell, dabei deutlich kosten- und zeitsparend: In diesem digitalen Portal finden Sie die rund 180 wichtigsten, von Fachleuten sorgfältig geprüften digitalisierten DIN-Normen. Die papierlosen „Updates“ sind im günstigen Jahrespreis enthalten. Das ist ein Muss für GaLaBau-Betriebe. Die Papier-Taschenbuch-Version kann da nicht mithalten.“

Heinz Schomakers (Normen und Regelwerke/BGL)



„Ich nutze das digitale Normenportal. Die Vorteile? Hier habe ich alle relevanten Normen für den GaLaBau immer und überall auf einen Blick. Mit Suchbegriffen komme ich digital schnell zum Ziel. Ganz einfach kann ich Textbausteine für meine Arbeit nutzen; das ist sehr nützlich, zum Beispiel für die Auftragskommunikation. Da brauche ich mir keine Gedanken mehr zu machen, ob ich wirklich den neuesten Stand habe und spare auch noch Geld, Nerven und Zeit. Auf der Baustelle, von unterwegs, mobil und sofort. Mein Appell an die Kolleginnen und Kollegen? Werdet digital, probiert es aus!“

Benjamin Küsters (Geschäftsführer Gartenhof Küsters/Neuss und Vizepräsident des GaLaBau-Landesverbandes NRW)



Fotos: Martin Rottenkolber/BGL

Das neue GaLaBau-Normenportal: exklusive Preisvorteile für Mitgliedsbetriebe

Einführungspreis
bis 31. August 2023:
im 1. Jahr nur 20 Euro* monatlich
PLUS
Vorteilspreis: ab dem 2. Jahr
nur 25 Euro* monatlich

- Der Einführungspreis beträgt 20 Euro monatlich für eine Einzelplatzlizenz (240 Euro im ersten Abo-Jahr).
- Ebenfalls 40 Prozent Mitglieder-rabatt gibt es für alle Mehrplatz- und Firmenlizenzen.
- Auch ab dem zweiten Bezugsjahr erhalten Mitglieder einen dauerhaften Preisvorteil: Dann kostet eine Einzelplatzlizenz 25 Euro monatlich.

Bis zu 40 Prozent Ersparnis

Zum Vergleich: Der reguläre Preis für Nichtmitglieder beträgt pro Einzelplatzlizenz monatlich 34 Euro (408 Euro pro Jahr). Mitgliedsbetriebe können die Lizenz mit einer Abonnement-Laufzeit von 24 Monaten bestellen. Im Falle einer Kündigung gilt eine Frist von drei Monaten zum Ende des jeweiligen Verlängerungszeitraums.

*Alle genannten Preise verstehen sich inklusive Mehrwertsteuer.

Anzeige

XGT 40 V MAX. - DIE LEISTUNGSKLASSE DER ZUKUNFT!

LEISTUNGSSTARKE UND ROBUSTE GARTENGERÄTE
FÜR DIE PROFESSIONELLE ARBEIT



XGT
40V
Lithium
max

DIE NEUE AKKU-LEISTUNGSKLASSE

MAKITA.DE

Die Delegation gemeinsam mit Vertreter*innen der Stadt Dessau-Roßlau. Foto: DBG



Dessau-Roßlau bewirbt sich um die BUGA 2035

Der Elbbalkon in Roßlau, die Wallwitzburg mit ihrem weiten Blick über die Elb-Auen und den Georgenpark, der Schillerpark Dessau, aber auch das Bauhaus-Museum und zahlreiche Bürger*innen, die sich in ihren Stadtvierteln engagieren: An einem erlebnisreichen Tag lernte die Delegation der Deutschen Bundesgartenschau-Gesellschaft (DBG) die Stadt Dessau-Roßlau und ihre Vorzüge kennen.

Anzeige

Power Rotary Scissors

KEIN VERSTREUEN DES SCHNITTGUTES

Anbaugerät für alle Marken-Motorsensen

einfache Montage

Drehzahlreduktion & gegenläufig rotierend

sicheres arbeiten

rotierende Doppelklingen

10,000rpm Motordrehzahl
auf 3.300 rpm reduzieren
auf 500 rpm reduzieren

Dessau-Roßlau bewirbt sich um die Bundesgartenschau im Jahr 2035. Am Abend der Bereisung nahm Hajo Hinrichs, Vorsitzender der Gesellschafterversammlung der DBG, die offizielle Bewerbung von Oberbürgermeister Dr. Robert Reck entgegen. Auch Lutze von Wurmb, Präsident des Bundesverbandes Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau e. V. (BGL) war vor Ort.

Die Machbarkeitsstudie, von Bürgermeisterin Jacqueline Lohde vorgestellt, sieht Mosaiksteine und „Fugen“ im gesamten Stadtgebiet von Dessau-Roßlau vor. Die Stadt, die nicht nur die Weltkulturerbe-Stätten Bauhaus und Gartenreich Dessau-Wörlitz beherbergt, sondern auch vom UNESCO-Biosphärenreservat Mittelelbe umgeben ist, will sich mit einer Bundesgartenschau weiterentwickeln: Parks sollen miteinander verbunden, graue Stadtzüge aufgebrochen werden. Der Dessau-Roßlauer Stadtrat hat sich mit einem einstimmigen Beschluss bereits deutlich zur BUGA-Bewerbung positioniert, der Besuch der Jury ist ein

weiterer Schritt auf dem Weg zu einer möglichen BUGA Dessau-Roßlau 2035.

„Wir haben für die Delegations Teilnehmer*innen heute einen abwechslungsreichen Tag mit zehn ansprechenden Stationen vorbereitet, die das Potenzial unserer Stadt für eine Bundesgartenschau deutlich machen“, sagte Oberbürgermeister Dr. Robert Reck bei der feierlichen Übergabe der Bewerbungsunterlagen.

„Wir freuen uns sehr, die Bewerbung zur BUGA 2035 entgegenzunehmen. Wir haben gute Eindrücke bei der Bereisung erhalten, viel Leidenschaft für die BUGA gespürt. Die Machbarkeitsstudie enthält aus unserer Sicht zahlreiche interessante Aspekte. Mit einer Bundesgartenschau kann Dessau-Roßlau den Prozess einer integrierten Stadt- und Regionalentwicklung vorantreiben. Einige Details, die die Durchführung betreffen, etwa Mobilitätskonzept und Ticketing, müssen allerdings noch ausgearbeitet werden“, zieht Hajo Hinrichs, Vorsitzender der Gesellschafterversammlung der DBG, ein erstes Fazit.

Besuchen Sie zum Kauf Ihren Händler oder Online-Shop.

BGL-Karriereportal: So gewinnen Sie Fachkräfte!

Wie gewinne ich Fachkräfte für mein Unternehmen? Das ist eine zentrale Frage für die Betriebe im GaLaBau. Der Bundesverband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau e. V. (BGL) hat deshalb im April 2021 das GaLaBau-Karriereportal ins Leben gerufen.

Dort hat jeder der über 4.200 Mitgliedsbetriebe der GaLaBau-Verbände die Chance, seine offenen Stellen zu annonciieren und möglichst zeitnah zu besetzen, und die Stellensuche im GaLaBau wird für Interessierte deutlich leichter. Mittlerweile sind alle dort inserierten Stellen auch über die Job-Suchmaschine „Indeed“ zu finden.

Überzeugende Argumente für eine zukunftsfähige Branche :

www.galabau-karriere.de

Im Zuge der Fachkräfte-Kampagne hat der BGL ein eigenes Karriereportal auf seiner Website integriert. Dadurch wird es nicht nur einfacher, eine passende Stelle zu suchen und die richtige Ansprechperson im Unternehmen der Wahl schnell herauszufinden. Zudem erhalten Besucher*innen der Website auch tiefgehende Informationen zur beruflichen Neuorientierung. So werden beispielsweise die vielfältigen und abwechslungsreichen Berufsfelder vorgestellt, und erfolgreiche Wechsler-Geschichten überzeugen Interessierte mit zahlreichen Vorzügen der Branche (Teamwork, Arbeiten mit Pflanzen, an der frischen Luft etc.), die systemrelevant ist bei der Bewältigung der Folgen des Klimawandels.

Erfolgreich Bewerben mit wenigen Klicks

Seit dem Launch des Karriereportals hat sich viel getan: Zu Beginn mussten Nutzer*innen noch einen tabellarischen Lebenslauf an die Bewerbung anhängen, eine schnelle Bewerbungsmethode gab es nicht. Heute ermöglicht der integrierte Bewerbungsbutton eine Bewerbung in wenigen Klicks. Da das Gros der Stellensuchen übers Smartphone läuft, wurde die mobile Ansicht des Karriereportals optimiert.

GaLaBau-Jobangebote – auch auf „Google Jobs“ und „Indeed“!

Darüber hinaus sind die geschalteten Stellenanzeigen nun auch auf Google Jobs und Indeed zugänglich. Dadurch werden noch viel mehr Menschen auf die Branche aufmerksam. Außerdem schaltet der BGL speziell auf das Karriereportal und die Fachkräftesuche zugeschnittene Werbung auf Plattformen wie Facebook, Instagram und YouTube.

Besserer Datenschutz: aber sicher!

Auch datenschutzrechtlich wird das Karriereportal stetig verbessert. Ein Beispiel: Bewerberdaten werden im geschlossenen Mitgliederbereich sicher hinterlegt und dort nach 30 Tage gelöscht.

Mittlerweile hat sich galabau-karriere.de etabliert: In den letzten 12 Monaten sind

10.000 Bewerbungen darüber verschickt worden. Seit Mitte 2022 werden die Stellenanzeigen des Karriereportals auch in der Job-Suchmaschine Indeed ausgespielt, was die Zahl der abgesendeten Bewerbungen noch einmal vorangebracht hat.

Weiterer Ausbau in Planung

Wie bei allen digitalen Angeboten, so wird auch das GaLaBau-Karriereportal des BGL weiter ausgebaut, an neue Nutzerbedürfnisse und technische Erfordernisse angepasst – also: kontinuierlich verbessert. Aktuell ist ein Chat-Tool in Planung, das den Bewerbungsprozess weiter vereinfacht. Immer wichtiger wird dabei eine professionelle Ansprache der Zielgruppe, deren Nutzerbedürfnisse sich immer wieder verändern. Seit einigen Jahren spielen Filme eine entscheidende Rolle in der digitalen Kommunikation. Folglich setzt der BGL immer stärker auf Videos, die er auch selbst produziert und auf der Website integriert. Auch eine Möglichkeit: Immer mehr Nutzer*innen erstellen und posten selbst Videos in immer professionellerer Qualität – aber vor allem: authentisch. Was läge also näher, als diese Inhalte stärker für die Fachkräftekampagne und das Karriereportal zu nutzen? Schauen Sie gern mal wieder rein – und inserieren Sie Ihre Jobangebote: www.galabau-karriere.de/stellenangebote.

Anzeige



Rapid
Macht's einfach.

 **brielmaier**

Einzigartige Maschinen und das beste Team?
Findet ihr bei uns am Stand G-728 auf der Demopark!
Wir freuen uns auf EUCH! Euer Team Rapid

www.rapid-technik.de



Beim Landschaftsgärtner-Cup belegen die Kreye-Azubis im Landeswettbewerb regelmäßig vordere Plätze. Auch auf Bundesebene sind die Kreye-Teams erfolgreich.

Alle Fotos: Martin Rottenkolber/BGL

Top-Ausbilder im hohen Norden

Volker Kreye investiert viel in Werbung und Ausbildung neuer Fachkräfte

Das Unternehmen Garten- und Landschaftsbau Kreye im niedersächsischen Ganderkesee trägt das Gütesiegel „Top-Ausbildungsbetrieb“. Denn Unternehmensgründer und Chef Volker Kreye weiß, wie wichtig gute und motivierte Mitarbeiter*innen sind. Deshalb investiert er viel in die Werbung und Ausbildung neuer Fachkräfte.

Volker Kreyes erster Auszubildender arbeitet noch immer im Unternehmen.

Vor fast 20 Jahren begann Stefan Hatscher seine Ausbildung bei der Garten- und Landschaftsbau Kreye GmbH & Co KG, heute ist er Vorarbeiter. Ein Beweis für das gute Betriebsklima in dem niedersächsischen Garten- und Landschaftsbauunternehmen. Firmengründer und Chef Volker Kreye investiert viel, damit sich seine Angestellten wohl fühlen. „Gute Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu finden und zu halten ist eins der wichtigsten Themen, die uns im Betrieb beschäftigen“, betont der 48-Jährige. Gute Mitarbeiter*innen zu bekommen, das bedeutet für Kreye und sein Team auch, diese Menschen selbst auszubilden.

Zwölf-Punkte-Plan für gute Ausbildung

Im Familienunternehmen in Ganderkesee arbeiten mittlerweile 80 Angestellte. Jedes Jahr stellen Kreye und sein Team vier bis sechs neue Azubis ein und bilden sie drei Jahre lang aus. Zurzeit werden insgesamt 14 junge Leute in diesen drei Lehrjahren umfassend betreut: Dabei halten Volker Kreye und sein Team sich an einen Zwölf-Punkte-Plan für gute Ausbildung. Dafür hat das Unternehmen das Gütesiegel „Top-Ausbildungsbetrieb“ der Initiative für Ausbildung bekommen. In der Initiative ist die Firma seit 2013 Mitglied. Für die Azubis bedeutet das unter anderem:

- Jede und jeder Auszubildende wird nach Tarif bezahlt.
- Jeder und jede hat eine feste Ansprechperson im Unternehmen.

- Zu Beginn des ersten Lehrjahres bekommen alle Auszubildenden eine „Azubi-Kiste“ mit hochwertigem Werkzeug geschenkt. Mit dem Werkzeug arbeiten sie während ihrer Ausbildungszeit und sind für Wartung und Pflege verantwortlich. Nach ihrem Abschluss dürfen sie es behalten.
- Volker Kreye hat eine Mitarbeiterin eingestellt, die die Azubis jedes Jahrgangs einmal in der Woche unterrichtet. Azubis im dritten Lehrjahr werden speziell auf die praktische und die mündliche Abschlussprüfung vorbereitet: Dafür übt ein Kollege mit ihnen das Abschlussgespräch. Außerdem bereiten sich die jungen Leute auf dem sogenannten Azubi-Übungsplatz auf die Praxisprüfung vor: In diesem extra eingerichteten Bereich auf dem Kreye-Betriebsgelände können die Azubis bekannte

„Wir merken den Fachkräftemangel nicht.“



Garten- und Landschaftsbau Kreye hat sich auf die Gestaltung hochwertiger Privatgärten spezialisiert. Präzises und sauberes Arbeiten sind dabei Voraussetzung. Die Qualitätsstandards sollen auch die Azubis am Ende ihrer Ausbildung einhalten.



Hendrik Lintz ist seit 2019 Ausbilder im Team Kreye. Er bildet sich selbst regelmäßig fort - beispielsweise auf Veranstaltungen der „Initiative für Ausbildung“ und des Verbands Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau.

Techniken üben und neue Techniken lernen.

- Die Auszubildenden im dritten Lehrjahr planen und organisieren eigenverantwortlich eine Baustelle. Auf dieser „Azubi-Baustelle“ lernen sie eigenständiges Arbeiten.
- Zudem gibt es einen Azubi-Austausch: Wer möchte, kann für 14 Tage in einem anderen Garten- und Landschaftsbaubetrieb in Deutschland, Österreich oder der Schweiz arbeiten und Techniken üben, die im flachen Norden Deutschlands nicht möglich sind – wie das Pflastern einer steilen Auffahrt. Diesen Austausch organisiert

das Unternehmen Kreye als Mitglied des Netzwerks „Galanet“ – einem Verbund von Landschaftsgartenbetrieben im deutschsprachigen Raum.

Firmenfeier für besonders erfolgreiche Auszubildende

Wichtig für den Zusammenhalt im Team: gemeinsame Aktivitäten. „Denn wirklich familiär kann das Betriebsklima nur sein, wenn wir häufig zusammenkommen“, sagt Volker Kreye. Deshalb macht er guten Auszubildenden ein besonderes Geschenk: Wer die Abschlussprüfung mit einem besseren Schnitt besteht als Kreye selbst vor knapp 30 Jahren – das

heißt besser als 1,89 –, bekommt eine Feier geschenkt. „Dann kann er oder sie Freundinnen und Freunde und Bekannte einladen, und die Firma zahlt alles“, sagt Kreye. „So haben wir das schon vor 20 Jahren eingeführt, bei unserem ersten Azubi. Und der hat das auch gleich geschafft mit dem besseren Abschluss.“

„Wir merken den Fachkräftemangel nicht.“

Volker Kreyes Einsatz für gute Ausbildung zahlt sich in vielerlei Hinsicht aus. So bestehen fast alle Azubis ihre Abschlussprüfung. „Im Bereich Ausbildung haben wir uns einen ganz guten

„Uns sind gemischte Teams sehr wichtig: mit Männern und Frauen, mit Azubis von der Uni, vom Gymnasium, von der Haupt- oder Förderschule oder auch ohne Schulabschluss.“

Anzeige



Besuchen Sie uns auf der Demopark an Stand D-448

5 JAHRE GARANTIE*
(ODER 3.000 STUNDEN)
AUF DEN ANTRIEBSSTRANG
– AUCH BEI GEWERBLICHER
NUTZUNG. (* AUF TRAKTOREN)

KIOTI

www.kioti.de



Namen gemacht“, sagt der Firmenchef. „Deshalb haben wir auch Kooperationen mit anderen Betrieben: Zeitweise setzen die ihre Auszubildenden bei uns im Betrieb ein, um sie auf die Prüfung vorzubereiten.“

Und so erhält das Unternehmen jedes Jahr mehr Bewerbungen, als es Ausbildungsplätze anbieten kann. „Und zwar sehr gute Bewerbungen“, sagt Kreye. „Den Fachkräftemangel merken wir nicht.“ Die Bewerber*innen sind meistens zwischen 16 und Mitte 20. Einige der jungen Leute haben vorher studiert oder eine andere Ausbildung gemacht. Auch Bewerber*innen ohne Schulabschluss können ins Team Kreye kommen.

Was zählt: echtes Interesse und Motivation

Denn: „Wir achten bei unseren künftigen Azubis nicht auf den Schulabschluss“, sagt Hendrik Lintz. Der 38-Jährige arbeitet seit 2019 als Ausbilder im Team Kreye. 2014 begann er dort als

Auszubildender, nachdem er sein Studium abgebrochen hatte. „Der Abschluss ist uns wirklich egal. Vielmehr geht es uns um die Einstellung zum Job. Wenn wir merken, der Bewerber oder die Bewerberin hat echtes Interesse und Lust auf diese Arbeit, dann stellen wir ihn oder sie ein.“

Deshalb macht jeder Bewerber und jede Bewerberin erst einmal ein Praktikum im Unternehmen. So finden Lintz und seine Kolleg*innen heraus, ob die jungen Leute ins Team passen und ob sie wirklich motiviert sind. „Im Grunde stellt das Team Kreye die Azubis ein“, sagt Lintz. „Denn die Kolleg*innen können das am besten beurteilen. Nach dem Praktikum geben sie uns Rückmeldung, ob dieser Mensch echtes Interesse, Motivation und Gestaltungswillen hat. Und dann entscheiden wir, ob sie oder er als Auszubildende bei uns anfängt.“

Drei Jahre Ausbildung sind ein Muss

Wer ins Team passt, gute Arbeit

leistet, die Abschlussprüfung besteht und im Team Kreye bleiben will, wird auch übernommen. Auch bei anderen Garten- und Landschaftsbaubetrieben seien seine Azubis beliebt, sagt Firmenchef Kreye mit einem Lächeln. „Wenn die Auszubildenden im Sommer fertig werden, kann es passieren, dass andere Unternehmen sie versuchen abzuwerben. Nach dem Motto: Wenn die Azubis von Kreye kommen, machen sie gute Arbeit.“

Übrigens ist es Kreye wichtig, dass alle Auszubildenden die drei Lehrjahre absolvieren. Eigentlich kann, wer Abitur, eine abgeschlossene Ausbildung oder ein Studium hat, eine Ausbildung auf zwei Jahre verkürzen. „Aber wir sagen unseren Bewerber*innen ganz klar, dass diese Möglichkeit bei uns nicht besteht“, betont Volker Kreye. „Denn die Wertigkeit der Arbeit ist unser höchstes Ziel. Tatsächlich haben wir festgestellt, dass die Azubis nach zwei Jahren häufig nicht so weit sind, wie wir das gern hätten.“

Anzeige

Prof 6 Monster

jetzt neu!

noch stärker mit 18 PS
Zweizylinder Vanguardmotor



ELIET
www.eliyet.eu



Weil das Unternehmen Kreye Ausbildung ernst nimmt: Auf dem für die Azubis angelegten Übungsplatz können die künftigen Landschaftsgärtner*innen bekannte Techniken vertiefen und neue lernen.

Garten- und Landschaftsbau Kreye hat sich auf die Gestaltung hochwertiger Privatgärten spezialisiert. Die Mitarbeiter*innen wissen: Präzises und sauberes Arbeiten sind hier Grundvoraussetzung. Deshalb sollen auch die Azubis die Qualitätsstandards am Ende ihrer Ausbildung einhalten. Außerdem, so Kreye, sei der Beruf sehr vielseitig: „Dabei bedienen wir als Unternehmen nahezu alle Gewerke. Dazu gehören beispielsweise Tätigkeiten wie Pflasterarbeiten, Pflanzarbeiten, Zaunbau, Wege-, Terrassen- und Poolbau. Und auch diese Bereiche sind selbst nochmals unterteilt und sehr umfangreich.“ Folglich seien drei Jahre Ausbildung ein Muss für die angehenden Landschaftsgärtner*innen, so Kreyes Plädoyer.

Vom Studentenjob zum Unternehmen mit 80 Angestellten

Während seines Studiums der Garten- und Landschaftsarchitektur an der Hochschule Osnabrück gründete Diplom-Ingenieur Volker Kreye sein Unternehmen. Das war 1996. Zunächst führte er den Betrieb als Kleingewerbe, zusammen mit anderen Studierenden. Damals arbeiteten sie vor allem in den Semesterferien und am Wochenende. Erst 2002 wurde das Unternehmen Kreyes Hauptjob – mit seinem ersten Azubi Stefan Hatscher und einem weiteren Mitarbeiter. Auch dieser arbeitet heute noch bei Garten- und Landschaftsbau Kreye: Thorsten Riedebusch ist Bauleiter im Unternehmen und unterstützt darüber hinaus Hendrik Lintz bei der Ausbildung der Azubis.

Gütesiegel „Top-Ausbildungsbetrieb“

Die Initiative für Ausbildung vergibt Gütesiegel an Arbeitgeber*innen in vier Branchen, darunter Garten- und Landschaftsbau. Mit dem Siegel signalisieren die ausgezeichneten Betriebe: „Wir bieten unseren Azubis Sicherheit und gute Entwicklungschancen.“ Um das Gütesiegel zu erhalten, müssen die Unternehmen zwölf Qualitätskriterien erfüllen. Bei der Bewerbung um die kostenpflichtige Auszeichnung beschreiben die Betriebe zu jedem Kriterium, was sie schon machen. Außerdem erklären sie sich bereit, die noch offenen Punkte im Unternehmen einzuführen. Im Gegenzug erhalten die Mitglieder der Initiative für Ausbildung Unterstützung beim Marketing sowie Beratung. Sie können außerdem an Seminaren, Workshops und Vernetzungstreffen teilnehmen.

📍 www.initiative-fuer-ausbildung.de/unser-angebot/guetesiegel

Volker Kreye ist mittlerweile vor allem für Projektmanagement, Mitarbeiterführung und -gewinnung zuständig. Bei inzwischen 80 Angestellten ist das mehr als ein Vollzeitjob. Die Geschäftsführung teilt sich Volker Kreye mit seiner Frau Hilke Tabken.

Anzeige

MULTIFUNKTION IN PERFEKTION.

MULTI ONE

25 Jahre
1998-2023



STAND
E 555

Buchen Sie Ihren Vorführtermin unter kontakt@multione-deutschland.gmbh

MultiOne Deutschland GmbH | Dieselstraße 15b | 64807 Dieburg | 0 60 71 496 497-0 | www.multione.com

Social Media: Mitarbeiter-Werbung über Facebook und Instagram

Um gute Mitarbeiter*innen zu finden, setzt Kreye auch auf die Sozialen Medien. Deshalb ist eine Mitarbeiterin ausschließlich für den Bereich Social Media zuständig. Sie bearbeitet und koordiniert Beiträge im Instagram-Kanal und auf den Facebook-Seiten. Das Unternehmen betreibt sogar zwei Profile bei Facebook: eine für potenzielle Kund*innen und eine fürs Mitarbeiter-Team. Schließlich will das Team Kreye auch interessierte Bewerber*innen ansprechen. Den Inhalt für die Social-Media-Kanäle liefern die Mitarbeiter*innen vor Ort: So

Azubi-Erfolge beim Landschaftsgärtner-Cup

Platzierungen des Kreye-Teams beim Landschaftsgärtner-Cup der letzten 3 Jahre:

- 2021: 3. Platz beim Landesentscheid Niedersachsen-Bremen
- 2020: 1. Platz beim Landesentscheid Niedersachsen-Bremen
- 2020: 5. Platz beim Bundesentscheid Deutschland in Nürnberg
- 2019: 1. Platz beim Landesentscheid Niedersachsen-Bremen
- 2019: 3. Platz beim Bundesentscheid Deutschland in Heilbronn

schicken die Vorarbeiter kleine Geschichten, Bilder und Videos von den Baustellen. Auch der Mitarbeiter, der mit dem Lastwagen die Baustellen anfährt, liefert Stoff für Social-Media-Beiträge.

Dass die Werbung via Facebook und Instagram wirkt, hat Volker Kreye herausgefunden: „Wenn wir Mitarbeiter*innen einstellen, fragen wir immer: ‚Wie sind Sie auf



Volker Kreye hat sein Unternehmen 1996 gegründet, während seines Studiums der Garten- und Landschaftsarchitektur. Heute beschäftigt er 80 Mitarbeiter*innen.

uns gekommen?‘ Oft sagen uns die Bewerber*innen dann: ‚Ich folge Ihnen schon länger bei Instagram oder bei Facebook und sehe, was Sie Tolles machen. Deshalb bin ich heute hier.‘“

Azubi-Erfolge beim Landschaftsgärtner-Cup

Auch durch Erfolge beim Landschaftsgärtner-Cup - der Deutschen Meisterschaft für Auszubildende im Garten- und Landschaftsbau - macht das Team Kreye auf sich aufmerksam. Jedes Jahr schickt das Unternehmen seine Azubis ins Rennen. Auf Landesebene erreichen die Kreye-Azubi-Teams regelmäßig die vorderen Plätze und schaffen es immer wieder auch in den Bundeswettbewerb. Dort belegten die Kreye-Azubis im Jahr 2020 den fünften und 2019 den dritten Platz.

So etwas spreche sich herum, sagt Ausbilder Hendrik Lintz: „Mittlerweile schauen potenzielle Bewerber*innen auch auf solche Aspekte, wenn sie überlegen, bei welchem Betrieb sie sich bewerben.“ Zudem sei der Landschaftsgärtner-Cup ein schönes Programm für die Auszubildenden, so Lintz. „Sie können sich damit auf die praktische Prüfung vorbereiten und auch Spaß dabei haben. Wenn wir im Bundeswettbewerb eine gute Platzierung erreichen, ist das immer etwas ganz Besonderes für uns.“ Bei

Bundeswettbewerben fährt das gesamte Team Kreye an den Austragungsort, feuert die jungen Leute an und feiert im Anschluss gemeinsam.

„Wir sind für die Mitarbeiter*innen Ansprechpartner in jeder Lebenslage.“

Mitarbeitermotivation ist für Volker Kreye das entscheidende Thema in der heutigen Arbeitswelt. „Was ich früher an Energie in die Kundenakquise gesteckt habe, investiere ich heute in die Gewinnung guter Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter - Fachkräfte und Azubis“, sagt der Firmenchef. „Die Herausforderung ist, unsere Azubis im Betrieb zu halten. Da ist es aber nicht damit getan, dass wir einfach nur eine gute Ausbildung machen. Nein, wir müssen ihnen auch im Anschluss daran etwas bieten, damit sie bei uns bleiben.“

„Was können wir für unsere Mitarbeiter*innen tun?“

Deshalb frage sich das Geschäftsleitungsteam stets: Was können wir für unsere Mitarbeiter*innen tun? In den vergangenen zehn Jahren habe das Unternehmen viele Angebote entwickelt, um Mitarbeiter*innen zu motivieren und in Entscheidungen einzubeziehen: von Diensthandy, Firmenfeiern und Gesundheitskursen über betriebliche Altersvorsorge und flexible Arbeitszeitmodelle bis hin zu Workshops zur Mitbestimmung. „Wir sind Ansprechpartner in jeder Lebenslage, zu jeder Uhrzeit, an jedem Tag“, sagt Volker Kreye. „Unsere Leute können mit allem zu uns kommen: mit Persönlichem, Geschäftlichem, Finanziellem, egal was. Und wir kümmern uns darum.“

Top-Ausbilder, beliebter Arbeitgeber: Das Unternehmen Kreye zeigt, dass sich Wertschätzung, Offenheit und echtes Interesse an Menschen auszahlen.

📍 www.galabau-kreye.de

📄 **Autorin: Kirsten Lange**

Anzeige

LIPCO
UMKEHRFRÄSE

DAS Original

LIPCO-Geräte sind an alle gängigen Einachser und Trägerfahrzeuge anbaubar

www.lipco.com Wir stellen aus: demopark, 18.-20.06.2023, G-732



Das engagierte Team von Wershofen Gartenbau: Trotz der Flutkatastrophe im Juli 2021 konnte die ganze Mannschaft gehalten und sogar ausgebaut werden. Foto: Dominik Ketz

Wiederaufbau Bad Neuenahr-Ahrweiler: Grün ist zentrales Element

Über Michael Wershofen und den gleichnamigen GaLaBau-Betrieb seiner Familie berichtete *Landschaft Bauen & Gestalten* bereits im September 2021. Damals, nur zwei Monate nach der Flutkatastrophe im Ahrtal, steckte der Junior-Chef gemeinsam mit seiner Familie und seinem engagierten Team schon ab Tag 1 nach der Katastrophe alle Energien in den Wiederaufbau. Mittlerweile steht nicht nur ein neues Bürogebäude, sondern auch ein neues Zuhause für seine Eltern wieder an derselben Stelle. Mehr noch: Wershofen engagiert sich außerdem beim Thema Stadtgrün in seiner Heimatstadt.

Noch vor zwei Jahren stand der GaLaBau-Betrieb über Nacht vor dem Nichts: Betriebsgebäude und -flächen mit Maschinen- und Fuhrpark, Unterlagen, Hardware, das Elternhaus nebenan – vieles hatte die Ahr mit sich gerissen, auch das in der Nähe liegende Gelände der Landesgartenschau Bad Neuenahr. Damals beeindruckte der Junior-Chef mit Optimismus und Zuversicht. Was ist seither geschehen und wie sieht die aktuelle Situation in Bad Neuenahr aus?

Herr Wershofen, wie geht es Ihnen und Ihrer Familie heute, knapp zwei Jahre nach der Flutkatastrophe im Ahrtal?

Michael Wershofen: Vergleichsweise gut. Und ich bin immer noch so dankbar für die kollegiale Hilfe und Unterstützung von den GaLaBau-Verbänden, die wir seit der Katastrophe erleben durften. Ich weiß nicht, wo wir ohne sie heute wären ... Den Betrieb und die Gärtnerei konnten wir dadurch schon im

Anzeige

HKL

Mieten
Kaufen
Service

**Bau die Welt
besser!**

MACH MEHR DRAUS!

Bereit für das nächste GaLaBau-Projekt?

Ob für das Anlegen, den Umbau oder die Pflege von Grünflächen – bei HKL finden Sie die perfekte Kauf- oder Miet-Lösung für Ihr GaLaBau-Projekt. Große Auswahl an Marken, Beratung und Top-Service inklusive.

hkl24.com | 0800-44 555 44



Die Sanierung eines historischen Friedhofs wurde von der Aufbau- und Entwicklungsgesellschaft Bad Neuenahr-Ahrweiler mbH in Auftrag gegeben. Foto: Wershofen Gartenbau



Das schön beleuchtete Kloster Kalvarienberg bietet eine tolle Kulisse für die Feste im Gartenhaus von Wershofen Gartenbau. Foto: Dominik Ketz

September 2021 wieder öffnen. Infolgedessen lief unser Betrieb ab Oktober wieder in Vollbeschäftigung. Leider sind wir aber aktuell immer noch nicht ans Strom- und Wassernetz angeschlossen. Als Provisorium dient eine Traverse über die Straße zum nebenan gelegenen Kloster Kalvarienberg. Das ist ein Stromkabel, über das der Betrieb mit Starkstrom versorgt ist. Damit kommen wir aber immer wieder an unsere Grenzen. Unser Wasser kommt vom Wohnhaus der Eltern, damit versorgen wir das ganze Firmengelände. Entsprechend sind wir da ständig am Limit, auch das Abwasser läuft so ab. Für die Entwässerung bzw. das Oberflächenwasser haben wir zwar eine große 70.000 Liter-Zisterne gebaut. Aber auch die reicht im Hochsommer nicht für die gesamte Gärtnerei. Trotzdem, eine gute Neu-Investition, denn vorher haben wir das Wasser versickern lassen.

Insgesamt geht aber alles hier im Ahrtal doch langsamer als gedacht. Das hatten wir zuerst anders eingeschätzt. In der Anfangseuphorie konnten wir den Schaden noch nicht überblicken. Seither brauchen wir sehr viel Geduld.

„Ich wünsche mir mehr Transparenz, offene Kommunikation, die möglichst alle Bürgerinnen und Bürger mitnimmt. Wichtig finde ich gerade jetzt, das Know-how zu bündeln, ein starkes Netzwerk zu knüpfen.“

Sie hatten im September 2021 angekündigt, Ihr Elternhaus an alter Stelle zu sanieren. Was wurde daraus?

MW: Das Haus haben wir saniert, und so konnten meine Eltern schon im August 2022 einziehen. Das war ein sehr schöner Moment.

Wie haben die das geschafft, fragen sich da manche. Und das fragen wir uns rückblickend auch manchmal. Natürlich haben wir ein besonders gutes Handwerker-Netzwerk hier in der Region, zudem war vieles Eigenleistung. Trotz Materialengpässen und Preissteigerungen haben wir meist alles

Anzeige

Wildkrautbekämpfung mit Heißwasser

Nach PflSchG ohne Chemie

Autark, Kompakt, Wirkungsvoll



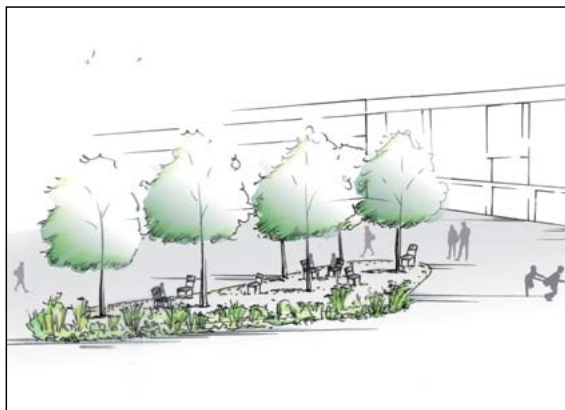
Stand C-328



Mail: info@stadiko.de
Tel.: 0 44 43 97 991 0
www.stadiko.de



HOCHDRUCKREINIGER | WILDKRAUTBEKÄMPFUNG | REINIGUNG & DESINFEKTION | DIENSTLEISTUNG



Mit viel Engagement und Herzblut: Hier entsteht der neue Pop-up-Park im Zentrum von Bad Neuenahr – eine grüne Oase mitten in der zerstörten Stadt.

Foto und Skizze: Wershofen Gartenbau

Grüne Oase mitten in der zerstörten Stadt: ein „Pop-up-Park“ für Bad Neuenahr

Lokaltermin in der Stadtmitte von Bad Neuenahr: Hier ist bislang vieles nur provisorisch geflickt. „Aufenthaltsqualität: Null! Eigentlich ist das nur noch Parkplatz-Fläche“, erzählt Michael Wershofen bedauernd. Dabei ist das hier eigentlich der lebendige City-Mittelpunkt, drumherum mit Gastro, Leben, sozialem Austausch, Shopping.

Bei einem Treffen mit dem engagierten Ortsvorsteher gab es dann vor einigen Monaten eine Initialzündung und die Erkenntnis: „Es kann nicht sein, dass dieser Platz auf Dauer so verkommt.“ Dann folgten mehrere Treffen, viele Gespräche und ein Ideen-Café mit Bürgerbeteiligung, an dem über 100 Menschen mitwirkten; dazu die Unterstützung der lokalen Medien. Das Ergebnis: Die Menschen

wünschten sich schnell eine Lösung, auch wenn es provisorisch ist und die Stadt den Platz erst in einigen Jahren weiterentwickeln will. „Dann haben wir Spenden gesammelt, zwei, drei Monate skizziert, geplant und schließlich präsentiert“, erzählt Wershofen. „Und schließlich gab die Stadt grünes Licht: eine Erlaubnis für die Umsetzung, allerdings ohne Förderung mit öffentlichen Finanzmitteln.“

Und wieder sah das Unternehmen Wershofen Gartenbau eher die Chance anstatt des Risikos: Am 15. Juli wird der gestaltete grüne Pop-up-Park im Stadtkern in Bad Neuenahr für und mit den Bürger*innen eröffnet, natürlich im Rahmen eines Fests. Dann gibt es dort „viel mehr Grün als vorher“, so Wershofen. „Denn das soll eine grüne Oase werden, mit viel mehr Bäumen,

eine Grüne Insel inmitten der zerstörten Stadt. Dafür wurden 250 Quadratmeter entsiegelt, 15 Bäume gepflanzt, ausgewachsene Platanen (eine anonyme Spende). Eine wassergebundene Wegedecke, ein Rand aus Sträuchern, Stauden und schönem Außenmobiliar laden die Menschen zum Verweilen ein. Auch die ersten zwei Gastronomen siedeln sich dort wieder an – eine Eisdielen mit Café/Restaurant und ein Weinladen mit kleinen Events. Irgendwann werden noch Wasserelemente hinzukommen. „Dieser grüne Platz darf sich gern weiterentwickeln, das ist ja das Schöne – im Moment ist das ein Reallabor“, sagt Wershofen begeistert. Und man kann direkt sehen, wie der neue Stadtplatz in seinem Kopf immer grüner und schöner wird.

Anzeige

Alginure **PRODUKTE**

Mit der Urkraft der Meeresalgen

Granulierte und flüssige Produkte für gesunde Böden und vitale Pflanzen

Verbessert die Bodenfruchtbarkeit

Aktiviert die Wurzelzone

Erhöht die Anwachsicherheit

Vitalisiert die Widerstandskraft gegen abiotischen Stress




Besuchen Sie unseren Messestand im Rasenkompetenz-Zelt **18. bis 20. Juni 2023**








Tilco-Alginure GmbH · +49 (0) 4533 20 800 10 · www.alginure.de

bekommen, was wir brauchten. Viele Händler haben gesammelt und an einem Strang gezogen. Überraschenderweise waren die Baumaterialien eigentlich gut verfügbar im Ahrtal. Denn damals sind sehr viele Baustoffhändler auf die Region aufmerksam geworden. Ich würde sogar sagen: Im Moment ist hier mehr verfügbar als vor der Flutkatastrophe. So haben wir jetzt zum Beispiel im Stadtgebiet sechs Betontankstellen – vor Juli 2021 war die nächste 15 Kilometer weit weg.

Um uns herum herrscht aber leider immer noch große Zerstörung: Die Infrastruktur ist kaputt, Brücken und Leitungen fehlen. Trotzdem ziehen gerade viele Menschen wieder in ihr Zuhause ein.

Und wie läuft es aus Ihrer Sicht mit dem nachhaltigen, klimaangepassten Aufbau neuer Infrastruktur?

MW: Meine Wahrnehmung ist, dass momentan im Hintergrund viel geplant wird. Da wünscht man sich eine größere Transparenz, offene Kommunikation, die möglichst alle Bürgerinnen und Bürger mitnimmt. Wichtig finde ich gerade jetzt, das Know-how zu bündeln, ein starkes Netzwerk zu knüpfen. Beim Auf-

„Bei diesem Wiederaufbau wünsche ich mir, dass Grün eben nicht nur nebenher entsteht, am Ende – sondern als zentrales Element für eine klimastabile Region.“

bau einer Modellregion Ahrtal würden wir uns gerne noch stärker einbringen, vermissen aber ein starkes Netzwerk zur Beteiligung für regionale Unternehmen. Obwohl es hier sicher für alle genug Arbeit gibt – nicht nur für die Großkonzerne. Bei diesem Wiederaufbau wünsche ich mir, dass Grün eben nicht nur nebenher entsteht, am Ende – sondern als zentrales Element für eine klimastabile Region.

Stichwort: Stadtgrün und grüne Stadtentwicklung in



Nach drei Jahren Corona- und Flutpause feierte Wershofen Gartenbau im April an ihrem Gartenhaus wieder den „Jaade Porz“, den traditionellen Auftakt in die Gartensaison. Foto: Dominik Ketz

Bad Neuenahr – was passiert da gerade?

MW: Wir sind aktuell mit einem sensiblen Projekt der „Aufbau- und Entwicklungsgesellschaft“ der Stadt Bad Neuenahr-Ahrweiler beauftragt: Da geht es um die Sanierung eines historischen Friedhofs. In naher Zukunft gibt es hier viele solcher Sanierungsaufträge. Ich hoffe, dass diese gerade startende Gesellschaft auch bei der nachhaltigen Neugestaltung städtischer Räume die Grüngestaltung weiterhin gemeinsam mit regionalen Unternehmen angeht.

„Es ist noch viel zu tun – wer helfen will, ist hier im Ahrtal immer noch willkommen.“

Wie lautet Ihr vorläufiges Zwischenfazit, rund zwei Jahr nach der Flut?

MW: Wir haben Mut bewiesen, sind Risiken eingegangen – haben in neue Mitarbeiter*innen, Digitalisierung, neue Büroarbeitsplätze, neue Maschinen und Fahrzeuge, neue Strukturen investiert. Unsere ganze Mannschaft, alle Mitarbeiter*innen sind noch da, das ist ein großes Glück. Wir sind sogar gewachsen, von 45 auf 60 Leute.

Wir haben nach der Flut sehr viel auf eine Karte gesetzt. Aber: Wenn nicht jetzt, wann dann?

Gleichzeitig sehen wir, dass es hier echt an Fachleuten, Planer*innen, Bauleiter*innen fehlt, auch bei den örtlichen Behörden. Deshalb mein Appell: Es ist noch viel zu tun – wer helfen will, ist hier im Ahrtal immer noch willkommen. Und in erster Linie nicht Hilfe in Form von ehrenamtlichen Aktionen, sondern die Umsetzung von anspruchsvollen Projekten und das Einbringen von fachlicher Kompetenz. /kabl

Anzeige

Einfacher Einbau, stabil & langlebig

terra S

Rasenkanten · Wegbegrenzungen
Beeteinfassungen · Pflanzringe

aus Edelstahl, verzinktem Stahl,
Cortenstahl oder Aluminium

www.gartenprofil3000.com

Website

Neue Meister*innen

Am 11. Mai 2023 erhielten in der Landwirtschaftskammer Hamburg 16 frisch ausgebildete Meister*innen des Garten- und Landschaftsbaus nach erfolgreich abgelegter Prüfung ihren Meisterbrief. Zuvor hatten sie 15 Monate lang beim Fachverband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Hamburg e. V. (FGL HH) den Meistervorbereitungskurs absolviert.

Im Gegensatz zu anderen Bundesländern, in denen die Vorbereitung zur Meisterprüfung in Vollzeit an Fachschulen durchgeführt wird, leitet in Hamburg der FGL HH die Meisterausbildung in Eigenregie und berufsbegleitend. Ein Modell, das seit mehr als 30 Jahren erfolgreich funktioniert.

Normale Arbeit im Betrieb und zweimal wöchentlich abends Unterricht im Bildungszentrum des „Hamburger Hauses des Landschaftsbaus“ (HHL) – so sieht über fast anderthalb Jahre der Alltag derjenigen aus, die sich in der Hansestadt Hamburg zum Meister oder zur Meisterin im Garten- und Landschaftsbau weiterbilden möchten. Seit 1991 bietet der FGL HH im zweijährigen Rhythmus einen berufsbegleitenden Meistertkurs für maximal 20 Personen an. Bisher war jeder Lehrgang nahezu ausgebucht. Denn das Modell des Hamburger Fachverbandes, die Vorbereitung auf die Meisterprüfung kompatibel mit dem Arbeitsalltag anzubieten, ist trotz der Doppelbelastung für

viele Meisteranwärter*innen sehr reizvoll. „Die Teilnehmer*innen arbeiten weiterhin in ihren Betrieben und müssen somit ihr Berufsleben für die Meisterschule nicht unterbrechen. Blockunterricht in Vollzeit gibt es bei uns nur zwei Monate lang und zwar im Winter, wenn sich die angehenden GaLa-Bau-Meister*innen einfacher von ihrem Betrieb freistellen lassen können“, sagt Sylvia Eggers, Referentin für Nachwuchswerbung beim FGL HH und seit 20 Jahren Koordinatorin der Meisterlehrgänge. Die Kombination aus Voll- und vor allem Teilzeitunterricht, so Eggers weiter, gäbe es nur bei wenigen Meistervorbereitungslhrgängen in Deutschland. Die Möglichkeit, sich weiterbilden zu können und gleichzeitig im Beruf zu bleiben, wüssten viele zu schätzen.

Auch die neue Amtsleiterin im Bereich Agrarwirtschaft der Hamburger Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft (BUKEA), Dr. Ina Tjardes, richtete einige Worte an die

Absolvent*innen. „Ich sehe in den neuen Meister*innen und Multiplikator*innen für das Grün in der Stadt Hamburg. Es ist eine große Aufgabe, noch mehr Potenzial für Grün in der Stadt zu wecken!“

Hamburg



Stolze Absolvent*innen: 14 der 16 frisch ausgebildeten Meister*innen des Garten- und Landschaftsbaus bekamen in der Landwirtschaftskammer Hamburg ihren Meisterbrief. Ludger Plaßmann, Vorsitzender des FGL HH, der Präsident der Landwirtschaftskammer (LWK), Andreas Kröger, die Amtsleiterin der BUKEA, Dr. Ina Tjardes, die Geschäftsführerin der LWK, Nadine Eckhoff, und der Geschäftsführer des FGL HH, Dr. Michael Marrett-Foßen, (alle hinten im Bild) gratulierten. Foto: FGL HH

Anzeige

GREMAC Trommelsiebe

Aufbereitung von Böden jeder Art, gebrochenem Bauschutt und Kompost

GREMAC eZero | e1 | e2+ | e3

#einfachsieben

Robust, feuerverzinkt & Made in Germany



18. bis 20.
Juni 2023

Flugplatz
Eisenach-Kindel
Am Flugplatz
99820 Hørselberg

Stand D 454

GREMAC

VGL-Auftritt bei der Messe GARTEN in Stuttgart
Foto: Petra Reidel/VGL



Schaugärten leben wieder auf

Auf der Messe GARTEN outdoor ambiente in Stuttgart, die vom 13. bis 16. April 2023 stattfand, zeigten acht Kostbarkeiten, wie das Leben im Garten aussehen kann. Zu entdecken gab es für die knapp 60.000 Besucher*innen des Messefrühlings jede Menge Gestaltungsideen: Von der modernen Terrasse neben dem Regenvorhang über insektenfreundliche Sitzecken bis hin zu naturnahen Gärten mit einer hohen Biodiversität. Moderne Outdoorküchen in unterschiedlichen Naturstein-Designs sowie Möbel aus Holz und Beton zeigten Vielfalt.

Baden-Württemberg

Im Zentrum der Schaugärten zeigte sich der Verband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Baden-Württemberg e. V. (VGL) mit einem Hausgarten, der sämtliche Gestaltungsfacetten beleuchtete: ein Garten zum Wohlfühlen, Entspannen und Feiern nach der Planung des Regionalvorsitzenden Tobias Langer. Gewächshaus und Hochbeet boten gesunde Köstlichkeiten – Sauna, Whirlpool und Holzdeck die erträumte Wellnessoase. Bepflanzbare Sichtschutzelemente aus Recyclingbeton waren die Messeneuheit, die sich auch auf Balkon und Terrasse perfekt einfügen.

Die „Nacht der Sinne“ am Eröffnungstag war sehr gut besucht. Das Schlendern durch charmante Gartenkreationen mit Sommerabend-Stimmung, Musik und Catering am Stand des VGL genossen die geladenen Gäste. Auf der Bühne stellte Volker Kugel die acht Kostbarkeiten vor. Ein besonderer Dank ging zudem an die motivierte Technikerklasse der Staatsschule für Gartenbau in Stuttgart-Hohenheim für ihre Hilfe beim Aufbau des Verbandsstands, dessen Ausführung und Bauleitung in den Händen der Firma Langner Freianlagen aus Ailingen lag. Reiner Bierig, Geschäftsführer des VGL, zog

folgendes Resümee: „Gärten sind nach wie vor ein gefragtes Produkt, das Interesse ist sehr groß. Die ausstellenden Mitgliedsbetriebe waren mit der positiven Resonanz und der Nachfrage sehr zufrieden. Das Publikum genoss die modernen, naturnahen und ländlichen, grünen ‚Gesamtkunstwerke‘ mit allen Sinnen.“

Die acht Kostbarkeiten

Die acht Kostbarkeiten sind glückverheißende Symbole in der chinesischen Kunst. Auf der Messe GARTEN waren es liebevoll angelegte Gartendetails, die pures Gartenglück verhiessen. Die Fördermitglieder Krauss der Stein

Anzeige

ALTEC
 Rudolf-Diesel-Str. 7
 D-78224 Singen
 Tel.: 07731/8711-0
 Internet: www.altec.de
 E-Mail: info@altec.de

VERLADETECHNIK

und die KSV Natursteinwelt stellen in ihren Kostbarkeiten Außenküchen auf edlen Terrassen sowie weitere Natursteinideen vor. Die Landwirtschaftliche Schule aus Stuttgart-Hohenheim baute mit 52 Landschaftsgärtner-Azubis, ihrem Lehrer Christopher Willmann und der Unterstützung der Staudengärtnerei Michael Moll aus Leinfelden ein biodiverses, nachhaltiges und insektenfreundliches „Gartenrund“ aus Holzmaterialien. Die Firma Herbolz von der Schwäbischen Alb zeigte ihre Möbel-Ideen und Zaunelemente aus Holz. Die Firmen Joos Gartenanlagen und Buck Garten- und Landschaftsbau, beide aus Stuttgart, beeindruckten mit ihrem gemeinsamen Schaugarten „Dinieren am Wasser“. Diese kleine hochwertige Wohnsituation mit Holzterrasse, handgefertigten Stahlbeeten und einem Wasservorhang zog viele Blicke auf sich und interessierte Anfragen nach sich. Christoph Schweizer, Garten- und Landschaftsbau aus Esslingen, begeisterte das Publikum durch viele liebevolle Details vor einem in die Jahre gekommenen Gartenhaus und alter Steinsetzkultur. Ein schlichter Sitzplatz aus Outdoor-Betonmöbel entstand zusammen mit dem Fördermitglied Karl-Heinz Kley-Betonbauteile aus Dettingen an der Erms und der Firma Langner aus Aidlingen. Die Kostbarkeit mit dem Titel „Garten(er)leben – biodivers. naturnah.gelebtes Handwerk“ des

Gärtnerhofs Jeutter aus Göppingen bestach mit einer biodiversen Pflanzung, Trockenmauern aus regionalem Schilfsandstein, Bodenbelägen aus Muschelkalk, Sandsteinplatten und recyceltem Granitpflaster sowie Strukturvielfalt zur Unterstützung der Artenvielfalt.

Auf der Ausstellungsfläche der Firma Kupka Garten aus Waiblingen war von der Außensauna, über einen Pool im Container bis zu Gartenduschen, Loungemöbeln und Außenküchen alles zu finden, was den Gartengenuss steigert.

Azubi-Arena

An drei von vier Messetagen ließen sich die Azubis der Region über die Schultern blicken. Kernkompetenzen wie Mauerbau, das Verlegen von Platten und Pflaster sowie standortgerechte Staudenpflanzungen waren die Themen, welche in der Azubi-Arena bespielt und, wie in einer gläsernen Werkstatt, dem Publikum präsentiert wurden.

Hoher Besuch war der Einladung des Regionalvorsitzenden und Umweltpreisträgers Martin Jeutter aus Göppingen gefolgt: Die Ministerin für Landesentwicklung und Wohnen, Nicole Razavi, ließ sich von Jeutter durch die Gärten führen. Die Azubis erklärten ihr begeistert die biodiverse Pflanzung, welche sie unter Anleitung von Uli Schweizer und Martin Jeutter vor dem Hintergrund der Artenvielfalt anlegten.

Beauftragter für nachhaltiges Wirtschaften



Auf der Mitgliederversammlung des Verbandes Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Baden-Württemberg e. V. (VGL), im März 2023, wurde Hartmut Bremer, Geschäftsführer der Blattwerk GmbH in Stuttgart, als ehrenamtlicher Beauftragter für nachhaltiges Wirtschaften vorgestellt. Bremer ist aufgrund seiner großen Vorkenntnisse gerade im Bereich des CO₂-Fußabdrucks die Idealbesetzung. *Landschaft Bauen & Gestalten* berichtete bereits über das besondere Engagement der Blattwerk GmbH.

Foto: Jan Potente

Anzeige



SO SCHÖN
KANN
ÖKO SEIN.

Ressourcen
schonen mit
6 cm Dicke

Unsere Pflastersteine in nur 6 cm Dicke minimieren durch ihr 25 % geringeres Gewicht, gegenüber 8 cm dickem Pflaster, CO₂-Emissionen beim Transport und sparen wertvolle Rohstoffe und Energie. Entdecken Sie unser Pflaster Keno im Format 40 x 20 x 6 cm und drei Farben unter kann.de/keno

Gewinner der Verlosungsaktion



Dankmar Klett von der teamgalabau GmbH (re.) ist Gewinner der Neumitglieder-Verlosungsaktion, die auf dem BGL-Messestand „Zukunft grüner Lebensräume“ in Nürnberg im September 2022 stattfand. Auf der Mitgliederversammlung des Landesverbandes Baden-Württemberg nahm er zusammen mit seiner Tochter den Preis von Geschäftsführer Reiner Bierig entgegen: eine Stihl-Kettensäge.

Foto: VGL BaWü

Eröffnungsfeier der
Landesgartenschau
Fulda 2023 Foto: FGL



„Freude an der Natur vermitteln“

Unter dem Motto „Fulda verbindet“ ist die Landesgartenschau in Fulda mit einem Eröffnungsfestakt durch Ministerpräsident Boris Rhein feierlich eröffnet worden.

Hessen-Thüringen

Die 7. Hessische Landesgartenschau verzau- bert die Barockstadt Fulda in ein blühendes und inspirierendes Gartenparadies. Mit den vier Ausstellungsflächen dem SONNENGARTEN, dem KULTURGARTEN, dem GENUSSGARTEN und dem WASSERGARTEN lädt Fulda dazu ein, die Zeit im Grünen zu genießen und sich gärtnerischen Ideen, kulinarischen Genüssen und vielfältigen Veranstaltungen hinzugeben. Auf dem 42 Hektar großen Gelände erwarten die Besucher*innen neben prachtvollen Wechselblorflächen, anregenden Schau- und Mottogärten und regelmäßig wechselnden Blumenschauen auch zahlreiche Veranstaltungen wie Konzerte, Theateraufführungen, Workshops und Vorträge.

„Unser Anspruch ist es, mit der LGS 2023 nicht nur das ‚Hier und Jetzt‘ zu genießen, sondern erneut einen nachhaltigen Beitrag zur Stadtentwicklung, zur Anpassung an die Folgen des Klimawandels und zur Aufwertung von Grünflächen und Erholungsräumen zu leisten. Das sind alles zentrale Themen unserer Zeit, die wir nicht nur mit theoretischen Diskursen, sondern durch praktisches Handeln anpacken müssen. Die Gestaltung und Schaffung von Grünflächen kann nur gelingen, wenn es dazu auch genügend qualifizierte Menschen gibt, die mit Begeisterung im Garten- und Landschaftsbau arbeiten“, sagte

der Fuldaer Oberbürgermeister Heiko Wingenfeld bei der Eröffnungsfeier. Besonders beeindruckend sind die Schaugärten der Mitgliedsunternehmen des Fachverbandes Garten-, Landschafts und Sportplatzbau Hessen-Thüringen e. V. (FGL) im KULTURGARTEN. Gärten zum Wohnen und Wohlfühlen, naturnahe oder architektonisch gestaltete Gärten – einfache Orte zum Leben. In ihnen finden die Besucher*innen Entspannung, Muße und Anregungen für viele gute Gespräche. Darüber hinaus bieten viele Gärten auch die ein oder andere Überraschung.

So unterschiedlich die Lebenssituationen von Gartenbesitzer*innen sind, so verschieden sind auch die Gestaltungen ihrer Gärten. Der Garten ist für immer mehr Menschen ein wichtiges Rückzugsgebiet, um einen Ausgleich zum stressigen Alltag zu finden.

„Grüne Infrastruktur ist heute unentbehrlich für eine gute Lebensqualität. Wir möchten den Menschen Freude an der Natur vermitteln. Von der Idee über die fachgerechte Ausführung bis hin zur Pflege zeigen wir stets größte Sensibilität gegenüber dem Kulturgut Garten und unternehmen alles zum Schutz und Erhalt der Umwelt. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher*innen in unseren Schaugärten“, so FGL-Präsident Karsten Hain.

Anzeige

Rollrasen AUS BAYERN

- | Spitzenqualität
- | Über 300 Rasenvariationen erhältlich
- | Lieferung innerhalb von 48 Stunden
- | Mit flexiblem Verlegeservice
- | Auch als Wildkräuterrasen



schwab
ROLLRASEN

Schwab Rollrasen GmbH
Am Anger 7
85309 Pörrnbach
Tel. +49 (0) 84 46/928 78-0
www.schwab-rollrasen.de



Ein 31 Hektar großer Park verbindet die Altstadt von Höxter mit der Weser und dem Welterbe am Schloss Corvey.



Fotos: LGS Höxter 2023

Zeitreise zwischen Altstadt und Schloss Corvey

Das ostwestfälische Höxter badet in den kommenden sechs Monaten in Blüten und lädt zu einer **Zeitreise am Fluss: Die 19. nordrhein-westfälische Landesgartenschau ist eröffnet.** Am 20. April strömten die ersten Besucher*innen in den 31 Hektar großen Park, der die Altstadt mit der Weser und dem Welterbe am Schloss Corvey verbindet. Die Stadt an der Grenze zu Hessen und Niedersachsen erwartet bis Mitte Oktober 400.000 Gäste.

Nordrhein-Westfalen

Schirmherr und Ministerpräsident Hendrik Wüst eröffnete die Landesgartenschau: „Gartenschauen sind eine hervorragende Möglichkeit, um die Lebens- und Umweltqualität in Städten und Regionen dauerhaft zu verbessern. Sie leisten einen bedeutenden Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung, zum Ausbau der grünen Infrastruktur und somit zum Schutz unseres Klimas. Und sie schaffen dauerhafte Orte der Begegnung für alle Generationen. Die diesjährige Landesgartenschau wird Ausgangspunkt einer neuen städtebaulichen und touristischen Entwicklung in Höxter und in der gesamten Region sein. Hier lässt sich Kultur, Natur und Geschichte an einem Ort erleben.“

Höxters Bürgermeister Daniel Hartmann sprach von einem enormen Entwicklungsschub für Höxter: „Wir haben es trotz des engen Zeitfensters geschafft, trotz der Preissteigerungen und des Materialmangels in der Corona-Pandemie und trotz der Auswirkungen des Ukraine-Kriegs.“

In Höxter kamen nicht nur 315.000 Blumenzwiebeln, mehr als 32.000 Stauden und

Gräser, etwa 3.000 Sträucher und Heckenpflanzen, 900 Rosen, 700 Großgehölze und 355 Bäume in die Erde. Gleichzeitig wurden Fußgängerzone, Flusspromenade und Bahnhof erneuert. Insgesamt flossen schätzungsweise 50 Millionen Euro in die Stadtentwicklung. Die Landesgartenschau bedeute einen städtebaulichen Quantensprung, betonte Geschäftsführerin und Baudezernentin Claudia Koch: „Wir haben hier in drei Jahren geschaffen, was sonst 30 Jahre gedauert hätte.“

In Höxter trifft Landesgartenschau überall auf Geschichte. Besucher*innen können am Wall entlang der blumengesäumten mittelalterlichen Stadtmauer flanieren, den Remtergarten im Schatten des 1.200-jährigen Westwerks in Corvey entdecken und im Weserbogen eine versunkene Stadt erkunden. Besonders der multimediale Archäologiepark ist ein Alleinstellungsmerkmal der Landesgartenschau in Höxter, genauso wie ein Dampfershuttle, mit dem die Besucher*innen am zweieinhalb Kilometer langen Park entlangschippern können.

Anzeige

NEUHEIT

Volle Kontrolle über alle Baggerbewegungen

Mehr erfahren zu RC™ Joysticks
[unter rototilt.com/rcjoysticks](https://rototilt.com/rcjoysticks)





Ernst-Schröder-Medaille an André Kuper verliehen

Im feierlichen Ambiente des Schlosses Corvey ehrte der Verband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau NRW e. V. (VGL NRW) den Präsidenten des Landtags NRW André Kuper mit der Ernst-Schröder-Medaille. Silke Gorißen, Ministerin für Landwirtschaft und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen, hob in ihrer Laudatio auf den Preisträger seinen besonderen Einsatz für eine grüne Stadtentwicklung hervor.

Mit der Verleihung der Ernst-Schröder-Medaille würdigte der VGL NRW den persönlichen Einsatz und die Verdienste von Landtagspräsident André Kuper MdL für den gesamten Berufsstand und spricht höchsten Dank und größte Anerkennung aus“, heißt es auf der Urkunde, die VGL-Vizepräsident Frank Benning an Kuper überreichte. „André Kuper hat durch sein außerordentliches Engagement in seiner Zeit als Bürgermeister der Stadt Rietberg, als Landtagsabgeordneter sowie seit 2017 als Präsident des Landtags Nordrhein-Westfalen für unsere Branche überragende Verdienste erworben“, begründete Benning die Entscheidung des Verbandes, die Medaille an den Landtagspräsidenten zu verleihen.



NRW-Landtagspräsident André Kuper, hier zusammen mit seiner Frau Monika, erhielt die Auszeichnung mit der Ernst-Schröder-Medaille durch Silke Gorißen, Ministerin für Landwirtschaft und Verbraucherschutz (r.) und VGL NRW-Vizepräsident Frank Benning (l.).
Foto: VGL NRW

Nordrhein-Westfalen

Grund- und Fachwissen Garten- und Landschaftsbau

Das Buch über die Ausbildung im Garten und Landschaftsbau ist für den Einsatz im Unterricht sowie für die Prüfungsvorbereitung geeignet. Jedes Kapitel liefert das nötige Grundwissen, um die Abschlussprüfung zu bestehen, enthält aber auch weiterführendes Fachwissen. Die Inhalte orientieren sich am Ablauf auf der Baustelle sowie am bundesweiten Rahmenlehrplan und wurden in zielgruppengerechter Sprache verfasst. Durch einen Mustergarten wird der Lernfeldgedanke sowie das



Prinzip des handlungsorientierten Unterrichts aufgegriffen. Der

Wissenszuwachs lässt sich mit Kompetenzrastern und Übungsfragen überprüfen. Auf einer Webseite steht Ihnen kostenloses Material zur Unterrichtsvorbereitung und -gestaltung zur Verfügung. Auf der Webseite erhalten Sie nach Erstellen eines Kontos außerdem kostenlos die E-Book-Version des Buchs.

Karl Schrader ist Lehrer an der Justus-von-Liebig-Schule, Göppingen. Er ist u.a. Mitglied der Prüfungskommissionen (praktische Abschlussprüfung Gärtner*in), ist beim Seminar für Ausbildung und

Fortbildung der Lehrkräfte Stuttgart (Berufliche Schulen) tätig und leitet die Gartenbaulehrer*innen-Fortbildung am Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung (ZSL).

Grund- und Fachwissen Garten- und Landschaftsbau. Kompetenzorientiert durch die Ausbildung. Mit kostenlosem digitalen Bonusmaterial.
Karl Schrader (Hrsg.). Ulmer: 2022. 768 S., 360 Farbfotos, 400 farbige Zeichnungen, kart. ISBN 978-3-8186-0087-7. € 59,95.

Anzeige

DAS RASENGITTER
Schwabengitter®

- ! Hochelastisches Recyclingmaterial
- ! Extrem leicht und schnell zu verlegen
- ! Integrierte Dehnfugen längs und quer
- ! 10 Jahre Garantie auf Materialbruch
- ! Lieferung innerhalb von 48 Stunden
- ! In zwei verschiedenen Ausführungen

Schwab
ROLLRASEN

Schwab Rollrasen GmbH
Am Anger 7
85309 Pörrnbach
Tel. +49 (0) 84 46/928 78-0
www.schwab-rollrasen.de

Staatsehrenpreise für Top-Ausbildungsbetriebe

Das bayerische Landwirtschaftsministerium zeichnete in diesem Jahr 25 Betriebe für ihre vorbildliche Ausbildung im Garten- und Landschaftsbau aus. Die feierliche Preisübergabe erfolgte am 19. April 2023 in der Münchner Residenz durch Staatsministerin Michaela Kaniber und Gerhard Zäh, Präsident des Verbandes Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Bayern (VGL).



Michaela Kaniber (Mitte), Bayerische Staatsministerin für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, und Gerhard Zäh (links), Präsident des VGL Bayern, zusammen mit den Preisträger*innen der Staatsehrenpreise für vorbildliche Ausbildung im Garten- und Landschaftsbau 2023.
Foto: Jochen Henning, VGL Bayern

Der „Staatsehrenpreis für vorbildliche Ausbildung im Garten- und Landschaftsbau“ wurde ursprünglich im September 2018 durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten in Zusammenarbeit mit dem VGL Bayern initiiert. Seitdem

wurde der Preis in insgesamt fünf Runden an 60 Betriebe im Freistaat vergeben, darunter 55 Unternehmen des Garten- und Landschaftsbaus und fünf kommunale Einrichtungen. Knapp die Hälfte der Betriebe wurde mehrfach ausgezeichnet.

„Mit Ihren beispielhaften

Konzepten setzen Sie besonders hohe Maßstäbe für die Ausbildung junger Menschen. Auf diese Auszeichnung können Sie zu Recht stolz sein“, sagte die bayerische Landwirtschaftsministerin Michaela Kaniber anlässlich der Preisverleihung in der Residenz München. „Damit sind Sie wahre Vorbilder und sichern die Zukunft des eigenen Betriebs, aber auch der gesamten Branche.“

„Der Staatsehrenpreis trägt dazu bei, genügend Berufsnachwuchs zu gewinnen und diesen bestmöglich auszubilden. Nur mit exzellenten und motivierten Fachkräften kann unsere Branche wachsen. Insofern ist ein vorbildlicher Ausbildungsbetrieb ein entscheidender Wegbereiter für junge Frauen und Männer zur Vorbereitung auf ihr Berufsleben“, betonte Gerhard Zäh, Präsident des VGL Bayern.

Bayern



Impressum

| Herausgeber: Bundesverband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau e. V.
| Verantwortlich: Dr. Guido Glania
| Redaktion: Katrin Block (BGL)
| Verlag: GaLaBau-Service GmbH
| Anschrift für Herausgeber, Verlag und Redaktion: Haus der Landschaft, Alexander-von-Humboldt-Str. 4, 53604 Bad Honnef, Telefon 02224 77070, Fax 770777, E-Mail bgl@galabau.de, www.galabau.de
| Anzeigen: signum[kom] – Agentur für Kommunikation, Lessingstr. 25, 50825 Köln, www.landschaft-bauen-und-gestalten.de
| Anzeigenleitung: Jörg Hengster, Telefon 0221 9255512, j.hengster@signum-kom.de
| Anzeigenberatung: Anja Schweden, Telefon 0221 9255512, a.schweden@signum-kom.de; Anna Billig, Telefon 0221 9255515, a.billig@signum-kom.de
| Druck: Strube Druck & Medien GmbH, Stimmerswiesen 3, 34587 Felsberg.

Seit 1. Oktober 2022 gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 43. Die Zeitschrift erscheint monatlich.
Keine Haftung für unverlangte Sendungen aller Art. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wieder. ISSN 14327953

Anzeige



DCM – Ihr grüner Partner für Düngemittel

Effizienz und Nachhaltigkeit sind keine Widersprüche. Wir präsentieren Ihnen unser Team für den Rasen:



ROBOT-MIX & ACTIVATOR

- ✓ ideal für die Rasenpflege von mit Mährobotern gemähten Flächen
- ✓ belebt den Boden, steigert die Wachstumskraft und sorgt für hohe Trockenstresstoleranz
- ✓ für einen tiefgrünen Rasen - das ganze Jahr
- ✓ **MINIGRAN® TECHNOLOGY**: schnell löslich, leicht auszubringen



Besuchen Sie uns: Halle Rasen Stand: RH-17

Bayern

Anzeigen



BAUMASCHINEN
VERMIETUNG
VERKAUF
SERVICE

www.michels-online.de

Geldern • Essen • Bergheim
☎ (02831) 131-0

Team Gaissmaier gewinnt Berufswettbewerb



Matthias Kiermeier (li.) und Xaver Vöst, Landschaftsgärtner-Nachwuchskräfte der Gaissmaier GartenLandschaft GmbH & Co. KG, auf ihrer Wettkampffläche beim Bayern Cup.

Foto: Carolin Tietz, VGL Bayern

Am 4. und 5. Mai 2023 veranstaltete der Verband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Bayern e. V. (VGL Bayern) in Freyung den 16. Bayern Cup. Den Berufswettbewerb der bayerischen Landschaftsgärtner-Nachwuchskräfte gewannen Matthias Kiermeier und Xaver Vöst vom Ausbildungsbetrieb Gaissmaier GartenLandschaft in Freising. Die beiden Champions qualifizierten sich damit auch für die Teilnahme am Landschaftsgärtner-Cup 2023, der auf der Bundesgartenschau in Mannheim ausgetragen wird.

Die bayerische Vizemeisterschaft errangen zwei Teilnehmer aus dem Landkreis Landshut: Florian Blechinger, Firma Högl Garten in Münchsdorf, und Thomas Thaler, Idealgarten Kirmeier in Wurms- ham. Den dritten Platz belegten Julian Trost und Felix Zeller, Heid Garten- und Landschaftsbau in Oberschöneck (Lkr. Unterallgäu).

Die Sieger stehen fest!



Sachsen

Theo Kleinstäuber (li.) und Anton Schimeck (re.)
Foto: Roßberg

Am 3. und 4. Mai 2023 traten 20 Auszubildende der zweiten und dritten Lehrjahre zum 12. Landschaftsgärtner-Cup Sachsen an. Ihr Ziel: den Titel des Landesmeisters oder der Landesmeisterin im Berufswettbewerb der Landschaftsgärtner*innen für sich zu entscheiden. Veranstaltet vom Verband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Sachsen e. V. und mit starker Unterstützung von Hersteller- und Zulieferbetrieben, fand der zweitägige Wettbewerb an der Überbetrieblichen Ausbildungsstätte in Dresden-Omsewitz statt.

Über den Sieg und damit Platz 1 freuen sich Anton Schimeck und Theo Kleinstäuber aus dem Dresdner Unternehmen POMOSUS Garten- und Landschaftsbau. Die beiden vertreten Sachsen damit bei den Deutschen

Meisterschaften, die im September auf der Bundesgartenschau in Mannheim ausgetragen werden.

Ihnen folgen auf dem 2. Platz Dustin Held und Nico Graupner der DreGaBau GmbH Garten- und Landschaftsbau, Reinsdorf, während sich Willy Weigand (Weigand Landschaft GmbH, Oederan) und Franz Hennig (Garten- und Landschaftsbau Wehle GmbH, Schwarznaußlitz) den 3. Platz sicherten.

Die Aufgabe im Landeswettbewerb bestand darin, innerhalb von etwa 15 Arbeitsstunden und unter den prüfenden Augen einer Fachjury auf einer Fläche von 16 Quadratmetern einen Garten nach Plan und möglichst millimetergenau zu errichten. Der Plan wurde zum wiederholten Mal von Landschaftsgärtner Georg Kahnsnitz aus Bahretal entworfen.



Sommer

TAGEX KTL-Gummiketten für Böschungsmäher und Geräteträger


Das Original!

Bau- & Industrietechnik

☎ 0 35 81 / 87 67 435
gummiketten-shop.de

Nachwuchstalente glänzen beim Landschaftsgärtner-Cup in Dortmund

NRW

 224 Auszubildende aus rund 100 Betrieben in ganz NRW trafen sich am 4. und 5. Mai im Westfalenpark Dortmund zum größten Berufswettbewerb für den Garten- und Landschaftsbau. Bei der nordrhein-westfälischen Meisterschaft der Auszubildenden mussten die Teilnehmer*innen ihr Können in verschiedenen Stationen unter Beweis stellen, darunter Bauen, Messen, Pflanzen benennen, Geschicklichkeit und Teamgeist.


Frank Linneweber, Vizepräsident des Verbandes Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau e. V. NRW (VGL) und Vorsitzender des Bildungsausschusses, kürte die Gewinner des Wettbewerbs: Michael Erdmann und Florian Wiese von Markus Kückenhoff Garten- und Landschaftsbau in Sundern belegten den ersten Platz und können sich über einen Geldpreis in Höhe von 400 Euro freuen.

Auf dem zweiten Platz folgen Nico Schneider vom Betrieb Schotten der Gärtner in Düren und Louis Nowak vom Betrieb Gartenhof Küsters GmbH in Neuss mit einem Preisgeld von 250 Euro. Auf den dritten Platz schafften es Matthias Palm vom Betrieb Wolf & Jäger GmbH in Mettmann und Justin Schneider vom Betrieb Gürenc Gartenbau in Erkrath, die mit 150 Euro Preisgeld nach Hause gehen.



Die sechs besten Auszubildenden des diesjährigen Landschaftsgärtner-Cups NRW (v.li.): Nico Schneider und Louis Nowak; Michael Erdmann und Florian Wiese; Matthias Palm und Justin Schneider zusammen mit Frank Linneweber, VGL-Vizepräsident und Vorsitzender des Bildungsausschusses. Foto: VGL NRW

Mark Weinmeister eröffnet den Wettbewerb

 Der Titel beim Landschaftsgärtner-Cup Hessen-Thüringen ging an Andreas Reinhardt und Felix Wilhelm von Sennert Gartengestaltung aus Obertshausen. Als Sieger des Berufswettbewerbs auf Landesverbandsebene haben sie sich damit für den Bundesentscheid auf der Bundesgartenschau in Mannheim qualifiziert. Eröffnet hatte den Wettbewerb der Präsident des Regierungspräsidiums Kassel, Mark Weinmeister.

Die Zweitplatzierten sind Lucien Prinz von Könnecke Begrünungen OHG aus Niestetal und

Frederik Siebert von Christof Beck Garten- und Landschaftsbau aus Kassel. Sie werden 2024 im Rahmen der GaLaBau-Messe in Nürnberg am Bundesentscheid teilnehmen. Bastian Kropf von Garten & Landschaftsbau DER ANDERE GARTEN aus Edermünde und Niklas Zarges von Wilke – Garten- und Landschaftsbau aus Twistetal schafften es als Dritte auf das Treppchen. Insgesamt traten 22 angehende Landschaftsgärtner*innen in 11 Teams in der DEULA Witzenhausen an.

Hessen-Thüringen



Von links: Der Präsident des Verbandes Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Hessen-Thüringen e. V. (FGL) Karsten Hain, das Siegerteam Andreas Reinhardt und Felix Wilhelm, Referatsleiter Dr. Christian Fischer. Foto: FGL

Anzeige

ALGENFREIE
Garten- & Schwimmteiche

ALGENKILLER Protect
100% ORIGINAL

SCHLAMMFIX
teichpflege premium

Nichts ist so gut wie das Original

+49(0) 6022 21210 www.weitzwasserwelt.de

WEITZWASSERWELT

Maschinen und Geräte für den GaLaBau



Mit den Modellen LM001G und LM002G stellt Makita gleich zwei leistungsstarke Akku-Rasenmäher im 40 V max. XGT-System vor.

40 V max. Power für Akku-Rasenmäher

Makita erweitert neben dem 18 V LXT-System auch stets sein 40 V max. XGT-System, um noch mehr Anwendungen mit der neuen Akku-Leistungsklasse abzudecken. Mit dem LM001G und dem LM002G kommen nun die ersten 40 V max. Akku-Rasenmäher auf den deutschen Markt. Während der LM001G eine Schnittbreite von 48 cm hat, bietet der LM002G eine Schnittbreite von 53 cm. Das Schnittgut kann im Grasfangkorb gesammelt werden oder alternativ per Seiten- oder Heckauswurf in Schwaden abgelegt werden. Beide Modelle zeichnen sich durch eine hohe Reichweite aus und verfügen über eine Mulchfunktion. Die Akku-Rasenmäher LM001G und LM002G arbeiten leise und abgasfrei, bieten dennoch ausreichend Power für Profis in der Garten- und Landschaftspflege. Die leistungsstarken Akku-Rasenmäher erreichen eine Leistung von 1.900 Watt.

📄 www.makita.de

Rototilt-Systeme vereinfachen die Mitarbeitersuche

Elleholms Maskin ist ein 2009 gegründetes schwedisches Bauunternehmen, das stetig wächst. Geschäftsführer Johannes Henriksson setzt auf moderne Maschinenteknik und die Produktpalette von Rototilt. Er berichtet, dass dies die Suche nach kompetenten und motivierten Mitarbeitern deutlich erleichtert. Einer dieser Mitarbeiter ist Jonny Lindblom. Seit er eine mit dem Planierlöffel und dem Baggerschnellwechsler von Rototilt ausgerüstete Maschine ausprobieren konnte, möchte er nur noch mit Rototilt arbeiten, denn „zu erleben, wie viel einfacher die Arbeit mit den Anbaugeräten ist, hat mir wirklich die Augen geöffnet“, sagt der Baggerfahrer. Sein Volvo-Bagger ist inzwischen mit einem Rototilt-Schwenkrotator R5 für Maschinen von 14 bis 19 t ausgestattet und auch mit QuickChange, dem vollhydraulischen Schnellwechslersystem des Herstellers.

📄 www.rototilt.de



Eingespieltes Team: Jonny Lindblom und sein mit Technik von Rototilt ausgestatteter Volvo-Bagger.



Perfekt für die Grünflächenpflege: Der Kioti CS2520H mit Zwischenachsmäherwerk.

Kioti zeigt auf der Demopark Präsenz

Der Kompakttraktoren- und UTV-Spezialist KIOTI ist in Deutschland weiterhin auf Wachstumskurs. Auch das von Hamburg aus agierende deutsche Team wächst: Sowohl im Vertrieb als auch für den Bereich Parts & After Sales gibt es Verstärkung. Somit kann Kioti sein deutsches Vertriebshandlernetz noch besser unterstützen.

Um den Wachstumstrend weiter zu verstärken, wird Kioti seine verlässlichen, robusten und einfach zu bedienenden Traktoren, Universalfahrzeuge (UTV) und Nullwendekreismäher auf 1.475 m² im Rahmen der Demopark in Eisenach präsentieren. Neben einem hochwertigen Produktprogramm stellt Kioti zudem Motoren aus eigener Herstellung des südkoreanischen Mutterkonzerns Daedong aus. Auf der 750 m² großen Ride & Drive-Fläche können verschiedene Maschinen zudem ausgiebig Probe gefahren werden. „Verlässlich, robust und leicht zu warten, das ist unser Versprechen an die Anwender, das ist unser Versprechen“, so Country Manager Knut Ziemer.

📄 www.kioti.de

LIPCO-Evergreens auf der Demopark

Dass LIPCO-Maschinen zu Evergreens werden, das haben die Firmengründer Marietta Panter und Willi Lipp 1996 gehofft. Es war eine Vision! Denn die Maschinen bestehen durch extrem hohe Qualität. Qualität, die bei LIPCO selbst entwickelt wurde. Jetzt ist LIPCO fast 30 Jahre alt und im Bereich Anbaugeräte Marktführer.

Die LIPCO-Wildkrautgeräte sind Evergreens, Maschinen, die nie „aus der Mode“ kommen. Denn in ihrer Nutzung sind sie einfach unschlagbar. Effektiv und effizient wird das Wildkraut herausgezogen – ohne Einsatz von umweltschädlichen Herbiziden, dabei kostengünstig und mit geringem Personaleinsatz. Ein echtes Geheimnis des LIPCO-Erfolges sind aber auch die selbst entwickelten Anbauflansche. Einachser, (Klein-)Traktoren (Front und Heck), Radlader, Bagger – an fast alle Fabrikate können die LIPCO-Anbaugeräte schnell und einfach angebaut werden. Auf der Demopark (Stand G-732) in Eisenach zeigt LIPCO ein sehr umfangreiches Programm.

📄 www.lipco.com

Maßgeschneiderte Reinigungstechnik

Stadiko liefert maßgeschneiderte Reinigungstechnik, mit Qualität „Made in Germany“. Das Unternehmen wird auf der Demopark (Stand C-328) vorrangig autarke, von Strom und Wasser unabhängige Lösungen präsentieren. Zum Beispiel den Ökotherm: Ein vollkommen autarkes Gerät zur Wild-



Die Unkrautbekämpfung im Einsatz mit Drehausleger.

krautbekämpfung mit heißem Wasser. Dieses benötigt weder Trägerfahrzeug noch Anhänger. Es kann einfach mit seinem Elektroantrieb zum Einsatzort gefahren werden. Die bewährten Stadiko Profi-Hochdruckreiniger mit Elektro-, Benzin- oder Dieselmotor können ebenfalls getestet werden. Hier stehen vor allem individuelle Kundenlösungen im Vordergrund.

📄 www.stadiko.de

Neuer Multifunktionslader 11.9 setzt Maßstäbe

Im Jubiläumsjahr bringt MultiOne den neuen 11.9 auf den Markt, der als stärkster Multifunktionslader weltweit gilt. Erstmals wird der neue MultiOne-Lader auf der Demopark in Eisenach präsentiert.

MultiOne-Maschinen überzeugen seit mehr als 25 Jahren und in 68 Ländern durch ihr Konstruktionsprinzip. Sie bieten in ihrem Segment Anwendern größere Vielseitigkeit, mehr Hubkraft und eine bessere Stand-

sicherheit im Vergleich zu konventionellen Ladern. Seit 2021 betreut die neue deutsche Niederlassung „MultiOne Deutschland GmbH“ vom südhessischen Dieburg aus alle Kunden in der Bundesrepublik und steuert ebenfalls den Service sowie die Teileversorgung.

MultiOne, ein weltweit erfolgreiches Unternehmen aus Norditalien, entwickelt und produziert seit 1998 Multifunktionslader

MultiOne 11.6 in Aktion. Zur Demopark wird diese Reihe um den neuen, noch leistungsfähigeren 11.9 erweitert.

sowie Anbaugeräte und gehört zu den global führenden Herstellern von kompakten Radladern bis 2.800 kg Einsatzgewicht. Bei der Demopark steht auf Stand E-555 in erster Linie die Serie 11 im Fokus.

de.multione.com

Innovative Begrünungsmatte für Böschungen und Hänge

Greentex® geotextil wurde speziell für die Renaturierung bzw. die Begrünung von geschädigten Hängen und Böschungen mit gleichzeitigem Erosionsschutz entwickelt. Das innovative Produkt ist mehrschichtig aufgebaut.

Es besteht aus einem Schafwolle-Viskose-Vlies mit integriertem Saatgut und Dünger, das eine gleichmäßige Begrünung gewährleistet. Die zweite Schicht besteht aus einem Jute- oder Kokosgewebe und sorgt für optimalen Halt am Hang.

Alle Materialien sind zu 100 % natürlich und vollständig biologisch abbaubar.

Das Schafwolle-Viskose Vlies zersetzt sich innerhalb von 8-12 Monaten, das Haltegewebe in etwa 3-4 Jahren. In dieser Zeit kann ein dichter Bewuchs nach ingenieurtechnischen Anforderungen hergestellt werden. Ab 500 m² kann auftragsbezogen auch autochthones Saatgut verwendet werden.

www.glaeser-green.de

Innovation und Nachhaltigkeit bei CEMO

Sicherheit ist ein Grundbedürfnis des Menschen, das in vielen Bereichen täglich spürbar ist. Überall, wo Gefahrstoffe eingesetzt werden, müssen diese auch sicher transportiert und gelagert werden. Das bedeutet, dass alle Produkte den neuesten Sicherheitsstandards entsprechen. Lösungen von CEMO zielen darauf ab, die uns anvertrauten Werte für die Welt von morgen zu erhalten. Jahrzehntelange Erfahrung in der Herstellung von Lager- und Transportbehältern ermöglichen es, ein umfangreiches Produktprogramm für sicheres Lagern, Fördern und Dosieren anbieten zu können. CEMO hat mit seinen Innovations-Qualitäten überzeugt und das TOP 100-Siegel 2023 erhalten.

Mobile Tankstelle aus Stahl mit Innentank aus PE: Der neue CEMO Hybrid-Tank ist der erste Kombinations-IBC in Deutschland, der eine Verlängerung der ADR-Zulassung auf 8 Jahre erwirkt hat. Bei Verwendung eines Innentanks aus PE verringert sich das Gewicht der Tankstelle um 130 kg gegenüber einem Innentank aus Stahl.

www.cemo.de



Anzeigen

PeifferSPORTS®  **Mit uns zum Erfolg.**



Peiffer  www.rollrasen.eu



 **alfs**
natursteine

Heinz Alfs GmbH & Co. KG
In der Beckuhl 36
46569 Hünxe

Mail: info@alfs.de
Tel.: +49 (0)2858 - 20 12-0
www.alfs.de

TAKE A LOOK:



EINFACH GUTE SOFTWARE

Rita Bosse App 2.0 – die App für den Garten- und Landschaftsbau



 **RITA BOSSE**
SOFTWARE GMBH www.rita-bosse.de

Besuchen Sie uns auf der demopark in Eisenach · Stand B-260

Das Werkzeug für den professionellen Gartenbau.



www.rollrasenleger.de

Übersichtliche Auftragsplanung mit der Rita Bosse-Plantafel

Die terminliche Planung der Baustellen ist ein nicht zu unterschätzender Bestandteil der täglichen Büroarbeit eines Garten- und Landschaftsbau-Unternehmens, denn eine gute Baustellenorganisation sorgt für reibungslose Abläufe in der Abwicklung der Aufträge. Anwender der Rita Bosse



Gute Baustellenorganisation mit der Rita Bosse-Plantafel.

Software werden hier von dem Zusatzmodul Plantafel unterstützt. Schnell und einfach werden die zukünftigen Projekte im Baustellenkalender übersichtlich dargestellt und können durch allgemeine Termine per Hand ergänzt werden. Wichtig ist jedoch nicht nur die Verwaltung der geplanten Aufträge, sondern auch die Verfügbarkeit von Maschinen und Mitarbeitern, ohne die bestimmte Baustellen überhaupt erst ausgeführt werden können. Jedem Termin können daher zusätzlich noch Mitarbeiter, Kolonnen oder Maschinen zugeordnet werden, wodurch der Anwender jederzeit erkennt, wo sich mögliche Engpässe oder freie Kapazitäten entwickeln. Die Rita Bosse Software GmbH finden Sie auf der Demopark 2023 auf dem Stand B-260.

📍 www.rita-bosse.de

DCM stellt seine neuen Dünger-Stars vor

Unter der Marke DCM vertreibt die Deutsche Cuxin Marketing GmbH effiziente organische und organisch-mineralische Düngemittel für Sportplätze, öffentliches Grün und private Rasenflächen in nachhaltiger Minigran® Technology. Das Besondere daran? Die Produktion ist nach der Umweltnorm DIN ISO 14001 zertifiziert, wird mit 100% Ökostrom betrieben und es entsteht 0% Abwasser. Bei der Rohstoff-Beschaffung setzt das Unternehmen auf Kreislaufwirtschaft: 75% der Einsatzstoffe stammen aus Restströmen der Lebensmittelindustrie. Dies schont natürliche Ressourcen. Das firmeneigene Minigran® Produktionsverfahren bringt ein einzigartiges Mikrogranulat mit vielen Vorteilen hervor: Es ist homogen, effizient in der Wirkung, bringt eine kontinuierliche und bedarfsgerechte Langzeitwirkung mit und ist staub- und geruchsfrei. Der hohe Anteil organi-

scher Substanz fördert das wertvolle Bodenleben. DCM stellt auf der Demopark Messe in Eisenach, Halle Rasen – Stand RH-17, Neuheiten für die Versorgung von Stadtbäumen und für die gesunde Pflege wüchsiger Rasenflächen in trockenen Sommern vor.

schers Substanz fördert das wertvolle Bodenleben.

DCM stellt auf der Demopark Messe in Eisenach, Halle Rasen – Stand RH-17, Neuheiten für die Versorgung von Stadtbäumen und für die gesunde Pflege wüchsiger Rasenflächen in trockenen Sommern vor.

📍 www.cuxin-dcm.de/pro

Anzeige

Alginure® Ascophos – wirkungsvoll gegen Pilzbefall

Mit dem Fungizid Alginure® Ascophos bringt Tilco-Alginure ein wasserlösliches Konzentrat zur Behandlung von Rasenflächen und Zierpflanzen auf den Markt, das effizient gegen Schneeschimmel, Dollarfleckenkrankheit und Falscher Mehltau wirkt.

Die Dreifachwirkung aus Kaliumphosphonat (342 g/l), der Braunalge *Ascophyllum nodosum* und pflanzlichen Aminosäuren aktiviert die pflanzeneigenen Abwehrkräfte und verbessert die Vitalität der Pflanzen. Die frühzeitige Behandlung mit Alginure® Ascophos bereitet die Pflanzen optimal auf einsetzenden Befall mit schädlichen Pilzen vor. Alginure® Ascophos unterstützt auch die Regeneration bereits geschädigter Rasenflächen positiv. Die Pflanzen erholen sich schneller und werden widerstandsfähiger und vitaler.

Alginure® Ascophos ist praktisch in der Anwendung. Die Aufnahme der Wirkstoffe erfolgt über die benetzten Blattflächen mit anschließender systemischer Verteilung in den Pflanzen. Auf den Funktionsflächen von Golf- und Sportplätzen erfolgt die Ausbringung im Spritzverfahren (Feldspritze, rücken- oder handtragbare Spritzen). In öffentlichen Parks und Gärten (ohne Spiel- und Liegewiesen) sowie auf öffentlichen Wegen und Plätzen erfolgt die Ausbringung mittels motorbetriebener tragbarer Sprühgeräte. Das Fungizid ist nicht bienengefährlich und zugelassen nach §17 PflSchG.

📍 www.alginure.de



Optimas Produkthighlights auf der Demopark

Erstmals auf der Demopark wird die Pflasterverlegemaschine Optimas Pacer P22 vorgestellt. Sie ist das Einsteigermodell (Bedienung analog zum Bagger), extrem wendig (ideal für den GaLaBau) und ist mit einer Höhe von 1,92 m tiefgaragentauglich.



Der Optimas Handhobel Connect ist bestens einsetzbar beim Anlegen von Gehwegen, Hofeinfahrten und vielem mehr. Neu ist das Steck- und Verschluss-System. Damit können die fünf Zwischenteile einzeln genutzt oder kombiniert werden.

All dies und natürlich auch das weitere Optimas Programm

an Maschinen und Geräten werden auf der Demopark 2023 – Stand 411 gezeigt. Beim Optimas Handhobel Connect sind die fünf Zwischenteile einzeln oder kombinierbar zu nutzen. Das neue Steck- und Verschlussystem lässt stufenlose Einstellungen zu.

📍 www.optimas.de

Die Texte in „Unternehmen & Produkte“ basieren auf Mitteilungen der Herstellerfirmen und stehen außerhalb der Verantwortung der Redaktion.

Die Themen der kommenden Ausgaben:

Juli 2023 Wege- und Platzbau

August 2023 Stadtgestaltung

September 2023 Begrünung

Kwern
Made in Denmark
www.unkrautbürste.de
kwern@richter-vertrieb.de
Tel. 04171 84 81 621

Die klügere Bürste gibt nach!



Husqvarna
Rider
200
300
400



Besuchen Sie uns auf der Demopark: Stand A-128

Cooler Arbeitskleidung für heiße Tage

Bestellen Sie
jetzt auf
[galabau-shop.de!](http://galabau-shop.de)

Funktions-T-Shirt „Coolmax“ by Hakro

Funktionelles, sportlich leger geschnittenes T-Shirt inkl. Signum mit verlängertem, abgerundetem Rückenteil, aus der kühlenden Funktionsfaser COOLMAX. Temperaturregulierend, atmungsaktiv, pflegeleicht und schnelltrocknend. Material: Mesh, 100% Polyester, 130 g/m².



mit V-Ausschnitt!

Funktions-T-Shirt „Coolmax“

Art.-Nr. 750047 | kiwi

Art.-Nr. 750048 | schwarz

3XL: € 21,90

XS-XXL: nur € 19,90

Funktions-T-Shirt „Coolmax“ Lady

Art.-Nr. 750050 | kiwi

Art.-Nr. 750051 | schwarz

3XL: € 21,90

XS-XXL: nur € 19,90



Art.-Nr. 750503

Art.-Nr. 750502

Shorts „GaLaBau green“

by Mascot

Leichte, wasserabweisende Shorts, grün, mit ACCELERATE-Stretchstoff. Material: 92% Polyester / 8% Elastolefin, 260 g/m². Niedrige Taille mit anatomisch geschnittenem Bund, 2 Vordertaschen, 2 Gesäßtaschen, Schenkeltasche mit Handytasche, Zollstocktasche aus CORDURA®.

Art.-Nr. 750502

64-68: € 90,90

42-62: nur € 69,90

Shorts Lady „GaLaBau green“

by Mascot

Ausführung s. o. aber in Passform PEARL-Fit.

Art.-Nr. 750503

34-56: nur € 69,90

Cooler Arbeitskleidung für heiße Tage

Bestellen Sie
jetzt auf
[galabau-shop.de!](http://galabau-shop.de)

Shorts „activiQ“

by Kübler

65% Polyester / 35% Baumwolle, 270g/m², Reflex-Elemente.
2 Seiten-, 2 Gesäßtaschen, Meterstabtasche, Schenkeltasche,
aufgesetzte Stifftasche, integrierte Smartphonetasche,
Belastungspunkte mit Riegeln gesichert.

Art.-Nr. 750308 | moosgrün/schwarz

Art.-Nr. 750309 | oliv/schwarz

56-60: € 42,90

62: € 46,90

64-66: € 50,90

40-54: **nur € 38,90**



Art.-Nr. 750308

Art.-Nr. 750309

Shorts „Landschaftsgärtner“

by FHB

Arbeits-Shorts mit optimalen Tragekomfort und
ergonomischer Schnittführung für mehr Bewegungsfreiheit.
Material: 50 % Baumwolle, 50% Polyester, 250 g/m².

1 Handy- und 1 Zollstocktasche, Volumentaschen linke und rechte
Seite, 2 Gesäßtaschen, höher geschnittener Bund im Rücken,
elastische Seitenkeile.

Art.-Nr. 750606 | grün/schwarz

Art.-Nr. 750607 | oliv/schwarz

42-66: **nur € 52,90**



Art.-Nr. 750607

Art.-Nr. 750606

Shorts Lady „Landschaftsgärtnerin“

by FHB

Ausführung s. o. aber in Passform „Ladies Fit“.

Art.-Nr. 750608 | grün/schwarz

Art.-Nr. 750609 | oliv/schwarz

34-46: **nur € 52,90**



Art.-Nr. 750608

Art.-Nr. 750609